Öffnungszeiten, Beratungen, Sprechtage

Rathaus

Mo - Fr 8 bis 12 Uhr Mi zusätzlich 14 bis 18 Uhr ⊗ 09903/9303-0

Bitte beachten Sie, dass nur während der Öffnungszeiten Ihre Angelegenheiten ordnungsgemäß bearbeitet werden können. In dringenden Ausnahmefällen bitten wir um vorherige telefonische Rückfrage.

Ihr Rathaus-Team

⊠ poststelle@schoellnach.de ⊕ www.schoellnach.de Öffnungszeiten bitte möglichst einhalten! Nachmittagstermine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Hinweis

Im Rathaus liegen Merkblätter und Ratgeber zu verschiedenen Themen zur kostenlosen Mitnahme auf, z.B. Ausflugsprospekte, Rente, Borkenkäferbekämpfung...

Achtung

Störungen bei Straßenlaternen sind der VG Schöllnach zu melden: 09903/9303-33 (Ilka Feichtinger)

Gemeindebücherei

Di 14.00 bis 17.00 Uhr Mi 09.00 bis 12.00 Uhr Do 14.00 bis 17.00 Uhr

Forstrevier Schöllnach

Tobias Hupf

Di 9 bis 11 Uhr im Rathaus,

- @ 09903/2660
- tobias.hupf@aelf-dg.bayern.de
- ⊕ aelf-dg.bayern.de.

Defi-Standorte



Ein (automatisier-AED Defibrillaexterner ter tor) kann Leben retten. Öffentlich zugängliche Standorte in Schöllnach: in der Raiffeisenbank Schöllnach, Freibad, tagsüber bei der Firma Eder Bau und am Sportplatz des FC Poppenberg sowie in Oblfing beim Gasthaus

Amt für Versorgung und Familienförderung

Außensprechtage jeden dritten Montag im Monat, 10 - 15 Uhr, Mehrzweckraum, neues Rathaus in Deggendorf.

© 0171/2131145

Beratung zu Erziehungsgeld, Schwerbehindertenrecht, Blindengeld, Kriegsopfer- u. Soldatenversorgung.

Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.

Beratungstage

Mo - Do 10 - 16 Uhr | Fr 10 - 13 Uhr oder nach Vereinbarung Beratungs- & Begegnungszentrum, Bahnhofplatz 6, Plattling

© 09931/890575

 $\boxtimes \ plattling@bssb.org$

Infostammtisch

jeden 2. Freitag im Monat in Deggendorf, Gasthaus "Alt-Schaching", Otto-Denk-Str. 4, 14 - 17 Uhr. Leitung: Christian Vaith

© 0171/5717471

mach mit Freiwilligenzentrum

Sprechzeiten im Rathaus nach tel. Vereinbarung möglich

- © 0991/3100-400
- (a) 0991/3100-41-255
- ☐ machmit@lra-deg.bayern.de

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Lindenblatts erscheint voraussichtlich am Freitag, 20. März. Redaktionsschluss für Texte und Anzeigen ist am Mittwoch, 11. März.

Bitte senden Sie uns Fotos nur im Original-jpg-Format. Verwenden Sie keine per Whats-App weitergeleiteten Bilder. Vergessen Sie auch nicht, immer den Verfasser der Texte sowie den Namen der Fotografen anzugeben.

Vielen Dank Ihr Lindenblatt-Team

ZAW Zweckverband Abfallwirtschaf Donau-Wald

Recyclinghof Schöllnach:

Winteröffnungszeiten

Mittwoch 13.00 bis 16.00 Uhr Freitag 13.00 bis 16.00 Uhr Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Entsorgungs- und Recyclingzentrum Außernzell

Winteröffnungszeiten

Montag bis Freitag 08.00 bis 16.00 Uhr, Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr ⊕ www.awg.de



Wir suchen:

- Kundendienstmonteur / -techniker (m/w/d)
- A-Monteur (m/w/d)
- Helfer in Teil- oder Vollzeit (m/w/d)
- Fliesenleger für unser Bäderteam (m/w/d)

Wir bieten:

- selbständiges Arbeiten bei regionalen Kunden
- gutes Arbeitsklima in einem jungen und motivierten Team
- zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten sowie diverse Schulungen
- übertarifliche Bezahlung

Ihr Kontakt:

Josef Baumgartner Sattling 1a | 94577 Winzer Telefon: 08545/971839-0

E-Mail: josef@baumgartner-sattling.de



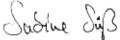
Editorial

Endspurt: Gleich ist er vorbei, der Fasching 2020! Noch zwei-/dreimal feiern, dann verschwinden Faschingskostüme und Perücken wieder im Schrank. Zeit für einen kleinen Rückblick - auf den Fasching im Wilden Westen des Schöllnacher Frauenbunds, den ersten Kinderfasching des 1. FC Poppenberg und den Besuch der Schöllonia bei den Freunden des ACC Ammern - es waren schon ein paar tolle Tage!



E in wichtiges Ereignis erwartet uns aber erst noch: Am 15. März werden Bürgermeister und Landrat, Marktgemeinderäte und Kreisräte gewählt. In Schöllnach ist es mit drei Bewerbern um das Amt des 1. Bürgermeisters sogar recht spannend - nutzen Sie also Ihr Wahlrecht, gehen Sie wählen und bestimmen Sie so mit, wer in den nächsten sechs Jahren in der Marktgemeinde und im Landkreis regiert! Bei den Wahlveranstaltungen besteht Gelegenheit, die Kandidaten kennenzulernen. Auch die Deggendorfer Zeitung will bei der Entscheidung helfen - am Donnerstag, 27. Februar 2020, ist Podiumsdiskussion im Gasthof Muckenthaler. Beginn ist um 19.00 Uhr, alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Wahlen sind wichtig. Doch natürlich gibt es auch noch ander re Themen - zum Beispiel den Tag der offenen Tür an der Realschule Schöllnach, sportliche Erfolge in unseren Vereinen und das Neueste von der Spielwarenmesse. Darum: Setzen Sie sich gemütlich hin, vielleicht in die erste Frühlingssonne, und nehmen Sie sich Zeit für das aktuelle Lindenblatt!



Am Faschingsdienstag geschlossen

Bitte beachten:

Das Rathaus des Marktes Schöllnach hat am Faschingsdienstag, 25. Februar, geschlossen.

In dringenden Fällen ist das Standesamt unter folgenden Telefonnummern zu erreichen: 09903/673 oder 0160/95444601

Auch das Landratsamt Deggendorf, das Sachgebiet für Vormundschaften, Betreuungen & Jugendsozialarbeit und das Freiwilligenzentrum "mach mit", beide in der Pater-Fink-Str. 8, Deggendorf sowie die Kfz.-Zulassungsbehörde Osterhofen sind am Faschingsdienstag geschlossen.

Wer hat eine Wohnung zu vermieten?

Vermieter, die Interesse haben, ihre Wohnung zu vermieten, können sich im Rathaus bei Josef Kroiss (Tel.: 09903/9303-35, E-Mail: josef. kroiss@schoellnach.de) melden: Da sich immer wieder Wohnungssuchende im Rathaus melden, kann dieser den Kontakt herstellen und Adressen weitervermitteln.

Frisches Obst für alle Grundschüler

Der Marktgemeinderat Schöllnach hat der Teilnahme der Grundschule Schöllnach am EU-Schulprogramm des Kultusministeriums zugestimmt. Demnach erhalten Kinder der Jahrgangsstufe 1 bis 4 täglich kostenlos frisches Obst in der Schule. Der Dorfladen in Außernzell gehört zu den zugelassenen Lieferanten. In Kürze beginnt die Belieferung.

Alois Oswald, 1. Bürgermeister

Bahnhofstraße: Kanal wird saniert

Ab April wird der Kanal in der Bahnhofstraße im geschlossenen Verfahren saniert. Dabei wird eine Firma, wie vergangenes Jahr in der Iggensbacher Straße, im Inliner-Verfahren den Kanal sanieren. Dabei kann es während der Arbeiten gelegentlich zu Verkehrsbehinderungen kommen. Das Verfahren hat aber den Vorteil, dass die Straße nicht aufgerissen werden muss. Alois Oswald, 1. Bürgermeister

STROMSPEICHER ALS STROMPREIS-ERHÖHUNG.



Michael Ramsauer / VERTRIEBSAUSSENDIENST

Rufen Sie an und ich übernehme. Unkompliziert. Kompetent. BESSER!

Nutzen auch Sie PV & Stromspeicher wie schon viele andere Kunden in Schöllnach.





NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Marktgemeinderates Schöllnach vom Mittwoch, 5. Februar 2020, in Schöllnach, Rathaus-Sitzungssaal, 19.00 Uhr

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

ordnungsgemäß geladen: 21 anwesend: 20 entschuldigt: Christian Niederländer

Folgende weitere Personen waren zur Sitzung anwesend: GL Johann Sonnleitner | Anna-

GL Johann Sonnleitner | Annalena Schreiner

2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 04.12.2019

3. Bauanträge

3.1 Antrag auf Vorbescheid durch den Bauwerber **Martin Kröninger**, Schöllnach, für die Errichtung eines Ersatzwohnhauses mit Carport auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 1055 in der Gemarkung Schwanenkirchen, Rothedern

Der MGR Schöllnach beschließt, dem Vorbescheid gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 20:0

3.2 Antrag auf Verlängerung der Geltungsdauer des Vorbescheides durch die Bauwerberin Antonie Dold, München, für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Carport auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 423 in der Gemarkung Schöllnach, Lehenreutherweg

Der MGR Schöllnach beschließt, dem Antrag Dold auf Verlängerung der Geltungsdauer des Vorbescheides das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 20:0

3.3 Antrag auf Baugenehmigung durch die Bauwerber **Daniel und Lena Bauer**, Hengersberg, für den Neubau eines Wohnhauses mit Nebengebäude auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 4582+4583 (Nordosten) in der Gemarkung Taiding, Reit

Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 20:0

3.4 Antrag auf Baugenehmigung durch die Bauwerber **Josef und Frieda Schober**, Hengersberg, für den Neubau eines Wohnhauses mit Nebengebäude auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 4582+4583 (Südosten) in der Gemarkung Taiding, Reit Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen. Abstimmungsergebnis: 20:0

3.5 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Reinhard Ritzinger**, Hinding, für Erweiterung des best. Einfamilienwohnhauses in ein Zweifamilienwohnhaus durch Anbau und Errichtung eines Carports auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 2094 der Gemarkung Taiding, Hinding

Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 20:0

3.6 Antrag auf Baugenehmigung durch die Bauwerber **Roland** und Carina Killinger, Trupolding, für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.-Nr. 2019 in der Gemarkung Schwanenkirchen, Trupolding Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 20:0

4. Antrag auf Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes "Poppenberg-Lehenreuth-Rieden" durch das Deckblatt Nr. 9

Sebastian Feilmeier, 94508 Schöllnach, beantragt die Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes "Poppenberg-Lehenreuth-Rieden" im Bereich der Fl.-Nr. 826/4 in der Gemarkung Schöllnach (Sandweg), für die planungsrechtliche Zulässigkeit für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses Doppelgarage auf einer Fläche von 972 m². Im rechtskräftigen Bebauungsplan ist dieser Bereich derzeit gemäß Ziffer 2.20.1 als "Landschaftspflegebereich" dargestellt. Im Flächennutzungsplan ist diese Fläche als Grünfläche dargestellt.

Für das Vorhaben ist die Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes "Poppenberg-Lehenreuth-Rieden" erforderlich.

Das benachbarte Dorfgebiet (MD) soll somit um diese Parzelle erweitert werden.

Aufgrund der Kleinflächigkeit und der angrenzenden Bebauung soll auf eine Anpassung des



Flächennutzungsplanes zum jetzigen Zeitpunkt verzichtet werden. Die Anpassung soll bei der nächsten Überarbeitung des Flächennutzungsplanes erfolgen.

Bei der Gestaltung der baulichen Anlagen erfolgen nachfolgende Änderungen/Ergänzungen der textlichen Festsetzungen, die ausschließlich für den Erweiterungsbereich angewendet werden und abweichend von den bestehenden Festsetzungen sind:

- Pkt. 2.26.0 Abböschungen und Auffüllungen

Stützmauern sind bis zu einer Höhe von 2,00 m in Verlängerung einer Hausmauer bei einer Länge von max. 3,00 m zulässig. Sonstige Abböschungen bzw. Auffüllungen sind bis zu einer Höhe von 1,50 m, bei einem Steigungsverhältnis von 1:1,5 bis 1:3 zulässig.

Die weiteren textlichen und zeichnerischen Festsetzungen des Bebauungsplanes bleiben unverändert.

Aufstellungs- und Billigungsbeschluss

Der MGR Schöllnach beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB den Bebauungs- und Grünordnungsplan "Poppenberg-Lehenreuth-Rieden" durch das Deckblatt Nr. 9, wie folgt zu ändern:

- Das Außenbereichsgrundstück Fl.-Nr. 826/4 mit der Fläche von 972 qm wird in den Geltungsbereich des Bebauungs- und Grünordnungsplanes "Poppenberg-Lehenreuth-Rieden" einbezogen.
- Neufestsetzung der überbau-

baren Fläche durch Baugrenzen gemäß § 23 Abs. 3 BauNVO entsprechend der planlichen Darstellung im vorliegenden Planentwurf i. V. mit Pkt. 1.2.1 der Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes.

- Neufestsetzung der Ortsrandzone entsprechend der planlichen Darstellung im vorliegenden Planentwurf i. V. mit Pkt. 2.20.2 der Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes
- Pkt. 2.26.0 Abböschungen und Auffüllungen

Stützmauern sind bis zu einer Höhe von 2,00 m in Verlängerung einer Hausmauer bei einer Länge von max. 3,00 m zulässig. Sonstige Abböschungen bzw. Auffüllungen sind bis zu einer Höhe von 1,50 m, bei einem Steigungsverhältnis von 1:1,5 bis 1:3 zulässig - ausschließlich für den Erweiterungsbereich.

Die weiteren textlichen und zeichnerischen Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan "Poppenberg-Lehenreuth-Rieden und dessen Deckblätter Nr. 1 – 7 bleiben inhaltlich in vollem Umfang bestehen.

Mit der Änderung des Bebauungsplanes sollen die Voraussetzungen für die Errichtung eines Einfamilienhauses für einen ansässigen Bürger geschaffen werden. Der vorgesehene räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird nicht aus dem Flächennutzungsplan entwickelt.

Aufgrund der Kleinflächigkeit und der angrenzenden Bebauung wird auf eine Anpassung des Flächennutzungsplanes zum jetzigen Zeitpunkt verzichtet. Die Anpassung wird bei der nächsten Überarbeitung des Flächennutzungsplanes erfolgen. Die vorliegende Planskizze ist

Bestandteil dieses Beschlusses. Der Marktgemeinderat Schöllnach billigt den Vorentwurf mit Planteil, Umweltbericht und Abhandlung der Eingriffsregelung je in der Fassung vom 05.02.2020 und beschließt die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB soll durch ortsübliche Bekanntmachung durchgeführt werden, mit dem Hinweis, dass innerhalb einer bestimmten Frist bei der Verwaltungsgemeinschaft Schöllnach für die Öffentlichkeit die Möglichkeit besteht, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke und Auswirkungen der Bebauungsplanänderung zu unterrichten. Sämtliche anfallenden Kosten für die Änderung des Bebauungsplanes hat der Antragsteller zu tragen. Hierfür ist ein entsprechender städtebaulicher Vertrag mit dem Antragsteller abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 20:0

- 5. Kommunalwahlen 2020
- Festlegung der Höhe des Erfrischungsgeldes für die ehrenamtlichen Wahlhelfer

Anlässlich der Kommunalwah-

len werden in Schöllnach wieder über 80 ehrenamtliche Helfer zum Einsatz kommen.

Für die bei der Wahl ehrenamtlich Tätigen kann die Gemeinde eine angemessene Entschädigung (sog. Erfrischungsgeld) vorsehen. In Schöllnach wurden für die Wahlen bisher 40,00 Euro pro Wahlhelfer/in bezahlt. Von der Verwaltung wird vorgeschlagen, die Entschädigung auf 50,00 Euro festzusetzen.

Der Landkreis beteiligt sich wegen der Landkreiswahlen mit der Hälfte, hat den Höchstsatz der Beteiligung aber auf 25,00 Euro gedeckelt. Insofern kann der Entschädigungssatz von 50,00 Euro als angemessen bewertet werden.

Eine Staffelung nach Urnenbzw. Briefwahlbezirk soll nicht vorgenommen werden, da der Zeitaufwand in etwa gleich ist. Die Briefwahlhelfer müssen zur Vorbereitung auch schon um ca. 15.30 Uhr anwesend sein und zählen in der Regel auch um einiges länger aus.

Der MGR Schöllnach beschließt, die Entschädigung (sog. Erfrischungsgeld) für ehrenamtliche Wahlhelfer auf 50,00 Euro festzulegen.

Abstimmungsergebnis: 20:0

6. Vollzug des Bayerischen Kinderbildungs- und betreuungsgesetzes (BayKiBiG); Antag auf Finanzierung einer Zusatzkraft im KiGa St. Maria und Josef

In der MGR-Sitzung vom 16.10.2019 wurde bereits der Antrag des OCV für eine Zusatzkraft genehmigt. Hierbei wur-

Ab sofort sind wir wieder jede Woche mit tollen Angeboten am WOCHENMARKT in Schöllnach Hengersberg Neuhausen Hengersberg Neuhausen Obst & Gemüse Grad 94551 Lalling - Telefon 09904-7370

den 36 Stunden beantragt.

Ab 01.01.2020 wird der Kindergarten von sieben (sechs Kinder aus dem Marktbereich Schöllnach und ein Kind aus der Gemeinde Iggensbach) behinderten bzw. von Behinderung bedrohten Kindern besucht, was zu einer Erhöhung von 43 Wochenstunden führt.

Der OCV beantragt dadurch die Finanzierung von einer zusätzlichen pädagogischen Fachkraft mit 43 Wochenstunden und einem geplanten Arbeitgeberbrutto von ca. 51.000 Euro.

Die Personalkosten werden zu 80 % kindbezogen nach Bay-KiBIG durch den Staat und der Kommune je zur Hälfte finanziert. Die restlichen 20 % fließen in den Defizitausgleich (Gemeindeanteil 60 %).

Der MGR Schöllnach beschließt, dem Antrag des Caritasverbandes für die Diözese Passau e.V. auf Bezuschussung einer Zusatzkraft für den Kindergarten St. Josef und Maria zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 20:0

7. EU-Schulprogramm des Bayer. Staatsministeriums – Obst und Gemüse für Kinder der Jahrgangsstufen 1 – 4 der Grundschulen – Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme am Schulprogramm

Das EU-Schulprogramm des Bayer. Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten soll die Wertschätzung von Obst und Gemüse bei Schülern der Grundschulen steigern und ein gesundheitsförderliches Ernährungsverhalten unterstützen. Die Schüler der

Grundschulen erhalten kostenlos bevorzugt regionales und saisonales Obst und Gemüse. Das EU-Schulprogramm wird aus Landes- und EU-Mitteln finanziert.

Die Schüler der Grundschule Schöllnach könnten mit diesem Programm kostenloses Obst und Gemüse erhalten. Die Obstbelieferung ist nur durch zugelassene Lieferanten möglich. Der Dorfladen Außernzell ist ein zugelassener Lieferant.

Bei Belieferung eines Lieferanten in Schöllnach ist eine Betriebsnummer und eine Zulassung zu beantragen.

Die Schullieferung soll wöchentlich an einem bestimmten Tag erfolgen. Ein Liefervertrag zwischen der Grundschule Schöllnach und dem Lieferanten ist abzuschließen.

Eine wöchentliche Portion Obst und Gemüse entspricht 100 g pro Schüler bei konventioneller Ware und ist beihilfefähig mit 0.32 Euro.

Der MGR Schöllnach beschließt, mit der Grundschule Schöllnach am EU Schulprogramm - Obst und Gemüse für Bayerns Kinder teilzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 20:0

8. Behandlung der Anträge aus der Bürgerversammlung 2019

Bgm. Oswald unterrichtet die Marktgemeinderäte über die beiden behandelten Anträge aus der Bürgerversammlung.

Der Antrag von Frau Christa Schönberger hat folgenden Inhalt

- a) Breitbandausbau für den Bereich "Unterer Daxstein"
- b) Ausbau des Gemeindeweges

"Unterer Daxstein"

c) Unterhalt des privaten Wegestückes beim Anwesen "Unterer Daxstein 42" durch die Gemeinde

Bezugnehmend auf die beiden letzten Punkte wird Bgm. Oswald nochmals mit dem Grundstückseigentümer in Kontakt treten.

Der Antrag von Bernd Leitl und Johannes Wiesenbauer zur Sanierung bzw. zum Umbau des öffentlichen Weges zwischen dem Anwesen Vicari und Leitl wird vom Bauausschuss bearbeitet. Dieser wird das Wegestück besichtigen.

Des Weiteren gab es Anfragen zum Sachstand Breitbandausbau sowie zu einem Umbau des "alten Schulhauses" in Riggerding. Zuletzt wurde die Alarmierung der Rettungsleitstelle Straubing in Bezug auf die Angabe der genauen Straßenbezeichnung angesprochen.

9. Sachstandsbericht Studie zur Sanierung des Freibades Schöllnach

Bgm. Oswald und GL Sonnleitner erläutern dem Gremium die vier möglichen Varianten zur Sanierung des Freibades Schöllnach, welche vom Planer vorgelegt wurden. Daraufhin gab es im Marktgemeinderat einige Diskussionen, welche der vier vorgelegten Varianten in Frage kommt.

10. Sachstandsbericht in Sachen "Kernwegenetz"

Am Donnerstag, den 16.01.2020, wurde ein Ortstermin mit den Planern und Hartmut Hofbauer (Amt für ländliche Entwicklung), Bürgermeister Oswald und Josef Kroiss für die Baumaßnahme "Oh-Siedlung – Simmering" durchgeführt.

- Die Trassenführung wurde so besprochen, dass kein zusätzlicher Grunderwerb nötig ist,
- Hartmut Hofbauer (ALE) holt mind. drei Angebote für die Bodenerkundung ein,
- nach vorliegendem Ergebnis der Bodenuntersuchung wird die Planung erstellt.

11. Bekanntgaben

Aktueller Arbeitsstand "Sanierung Marktplatz"

Am 04.02.2020 wurde mit der Fa. Bayernwerk vereinbart, die Möglichkeit zur Verschiebung des Trafohäuschen im Bereich des Rathauses zu prüfen.

Anfragen

MGR Pfeffer bittet die Verwaltung, bei geplanten Gasanschlüssen die Firmen darauf hinzuweisen, dass gut erhaltene Straßen nicht aufgerissen werden sollen.

Oswald Schreiner Bürgermeister Schriftführerin

Nächste Sitzung des Marktrats am 04. März

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderats Schöllnach findet voraussichtlich am Mittwoch, 04. März 2020, um 19.00 Uhr im Rathaus statt.

Bauanträge, die in dieser Sitzung behandelt werden sollen, sind bis spätestens eine Woche vorher bei der Verwaltung einzureichen.



Vorsicht, Betrüger am (Netz-)Werk!

Auch in "harmlosen" Downloads und E-Mail-Anhängen können Gefahren lauern.



www.polizei-beratung.de

Bekanntmachung

Breitbandausbau im Markt Schöllnach

Seit Dezember 2019 wird der Breitbandausbau im Rahmen des 2. Auswahlverfahren im Bereich des Marktes Schöllnach fortgeführt. In folgenden Ortsteilen werden im Laufe dieses Jahres die Arbeiten zur Verbesserung der Bandbreiten durchgeführt:

Schöllnach-Süd, Loholz, Tiefendobl, Schuttholz, Ebnerweg, Englfing-West, Neuhofen, Vorading, Reit, Schuhreuther Weg, Rieden-Nord, Poppenberg-Süd, Poppenberg-Nord und Schachen.

Die bisher nicht erschlossenen Ortsteile sollen in einem weiteren Ausbauschritt versorgt werden. Hierbei ist die Anwendung des Bundesförderprogrammes angedacht. Das Förderverfahren wurde bereits begonnen. Bis Mitte Februar wurde die Markterkundung durchgeführt. Nach Auswertung der Erkundung erfolgt die Ausschreibung.

Der Markt Schöllnach wird über den weiteren Werdegang informieren.

gez. **Alois Oswald**1. Bürgermeister





Werden Sie JETZT Mitglied bei uns! Mitgliedsbeitrag: 70 Euro/Jahr Telefax: 09903-796 Aktives Chöllnache.v. 1. Vors. Fritz Müller | Telefon 09903-1822 | Bahnhofstr. 3 | 94508 Schöllnach

Informationen zur Wahl

Am Sonntag, 15. März 2020, finden in Bayern die allgemeinen Gemeinde- und Landkreiswahlen statt. Auch in unserer Gemeinde werden der 1. Bürgermeister und und der Marktgemeinderat sowie auf Landkreisebene der Landrat und der Kreistag neu gewählt.

Nutzen Sie Ihr Wahlrecht - gehen Sie zur Wahl!

Alle Kandidaten haben es verdient, unterstützt zu werden! Zeigen Sie Ihr Interesse am Geschehen in der Gemeinde und im Landkreis und gehen Sie am **Sonntag**, **15. März 2020 von 08.00 bis 18.00 Uhr** zur Wahl!

Wahllokale

- Stimmbezirk I Mittelschule, Eingangshalle EG, Schulstraße 25
- Stimmbezirk II Mittelschule, Turnhalle, Schulstraße 25
- Stimmbezirk III Mittelschule, Turnhalle, Schulstraße 25

Im unmittelbaren Umgriff der Mittelschule stehen ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Es wird dringend darum gebeten, nicht im Innenhof der Mittelschule sowie auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr zu parken.

Briefwahl

Nutzen Sie auch die Möglichkeit der Briefwahl. Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtungen ist ein entsprechendes Antragsformular aufgedruckt. Die Unterlagen für die Briefwahl können ab sofort beantragt oder abgeholt werden. Bitte beachten Sie: Wer Briefwahl-

unterlagen für jemand anderen abholen möchte, benötigt dafür eine Vollmacht. Außerdem werden nicht mehr als 4 Briefwahlunterlagen an eine Person ausgehändigt.

Briefwahlunterlagen können zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus abgeholt werden. Die Beantragung ist möglich bis Freitag, 13. März, 15.00 Uhr

Aufgrund der zu erwartenden hohen Anzahl an Briefwählern hat die Gemeindeverwaltung vorgesorgt: Als Vorbereitung darauf wurde ein größerer Briefkasten für das Rathaus beschafft. Dieser wurde bereits am Eingang zum Rathaus aufgestellt.







Kandidaten für die Bürgermeisterwahl und die Wahl für den Marktgemeinderat Schöllnach

In der Sitzung des Wahlausschusses am 04. Februar 2020 sind alle Wahlvorschläge im Markt Schöllnach zugelassen worden.

Somit stellen sich folgende Kandidaten für die Wahl zum 1. Bürgermeister des Marktes Schöllnach zur Wahl:

Wahl des Bürgermeisters	W	ahl des Bürgermeisters	w	Wahl des Bürgermeisters		
Wahlvorschlag Nr. 03 Kennwort: Freie Wähler Oswald Alois		Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort: SPD Heitzer Alexander		Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort: Pro Schöllnach Kronschnabl Gerd		

Die Deggendorfer Zeitung lädt zu einer Podiumsdiskussion mit den drei Kandidaten für die Wahl zum 1. Bürgermeister ein. Diese findet am Donnerstag, 27. Februar 2020, im Gasthof Muckenthaler statt. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Folgende Kandidaten aus dem Marktbereich stellen sich für die Wahl zum Marktgemeinderat Schöllnach zur Verfügung:

Wah	l des Marktgemeinderats	Wa	Wahl des Marktgemeinderats			l des Marktgemeinderats
Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort: CSU		Wahlvorschlag Nr. 03 Kennwort: Freie Wähler			$\overline{)}$	Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort: SPD
101	Habereder Thomas Schöllnach Steuerfachwirt, Marktgemeinderat	30	Oswald Alois Steinach Bürgermeister, Kreisrat		501	Heitzer Alexander Obergriesgraben Elektro-Ingenieur
102	Eder Markus Schöllnach, DiplIng. (FH), DiplWirtsch Ing. (FH) Bauunternehmer, Marktgemeinderat, Kreisrat	30	Popelyszyn Patrick Schöllnach Produktionsleiter DiplIng (FH), Marktgemeinderat		502	Lindner Rosemarie Schöllnach Verwaltungsangestellte, Marktgemeinderätin
103	Pfeffer Martin Schöllnach Busunternehmer, Marktgemeinderat, Kreisrat	30	Schwarzkopf Christa Bradlberg Hausfrau, Marktgemeinderätin		503	Scheungrab Alfons Rieden Industriemechaniker, Marktgemeinderat
104	Gründinger Anna Poppenberg Bauzeichnerin, Marktgemeinderätin	30	Süß Sabine Schöllnach Pressesprecherin		504	Drieschner Armin Poppenberg DipiIng. Nachrichtentechnik, Marktgemeinderat
105	Lohberger Harald Schöllnach Bauleiter, Marktgemeinderat	30	Oswald Michael Schöllnach Kaufmann, Marktgemeinderat		505	Jakob Manfred jun. Poppenberg Maler
106	Menacher Sandra Schöllnach Büchereileiterin	30	Sonnleitner Alex Poppenberg Automobilkaufmann		506	Killinger Alois Schöllnach Leiter Arbeitssicherheit und Umweltschutz
107	Hierbeck Christian Schöllnach Steuerfachwirt, Marktgemeinderat	30	Moser Günther Simmetsreuth Selbst. Spediteur, Marktgemeinderat		507	Pauli Erich Schöllnach Polier i. R.
108	Niederländer Christian Schöllnach selbständiger Maler, Marktgemeinderat	30	Herzig Michael Lohholz Schreinermeister		508	Kölbi Roland Schöllnach Betriebsschlosser
109	Zellner Jürgen Vorading Maschinist, Marktgemeinderat	30	Kamm Benedikt Schöllnach Qualitätsplaner BEng.		509	Götz Josef Rieden Bauhofarbeiter i. R.
110	Baier Mario Schöllnach IT-Fachmann	31	Zitzelsberger Adrian Schöllnach Außendienst Vertrieb		510	Heitzer Franz Obergriesgraben Gastwirt, 2. Bürgermeister
111	Döring Angie Wiesenberg Hausfrau	31 ⁻	Lorenz Karin Schöllnach Versicherungskauffrau		511	Oswald Sabrina Rieden Metzgereifachverkäuferin
112	Wiesner Gerhard Schöllnach Einkäufer	31:	Zacher Michael Schöllnach Werkzeugmechaniker		512	Drieschner Timo Poppenberg Postangestellter
113	Obermeier Ralf Schöllnach Bankbetriebswirt	31:	Schiller Thomas Schöllnach Bankkaufmann		513	Scheiner Daniel Oblfing Software-Entwickler
114	Kühn Rigobert Schöllnach IT-Systemkaufmann	31	Zinn Andreas Schöllnach Kaufm. Leiter		514	Gratzl Karl-Heinz jun. Schöllnach Kaufmann
115	Schosser Christian Schöllnach selbständiger Schreinermeister	31	Gotzler Josef Kollmering Bauhofarbeiter		515	Arbinger Martin Rieden Lagerarbeiter
116	Pledl Sylvia Hof Friseurin	31	Hies Michael Oblfing Zimmerer		516	Mohr Andreas Schöllnach Abwassermeister



Unsere Leistungen:

Krankenfahrten (Dialyse, Bestrahlung, Chemo, Arbeitsunfälle, Reha, Klinikum, [Fach-]Arzt) • Rollstuhltransport (sitzend im Rollstuhl) Taxifahrten (Kurier, Einkaufen, Friseur, Botengänge, Besorgungen, usw.) • Transfer (Flughafen, Bus, Bahnhof) Begleitservice (unsere Fahrer begleiten Sie kostenlos zum Arzt, ins Krankenhaus, in Geschäfte, usw.)

Vollzug des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes sowie der Gemeinde- und Landkreiswahlordnung

Der Wahlausschuss des Landkreises Deggendorf hat folgende Wahlvorschläge ohne Einschränkungen zur Kreistags- bzw. Landratswahl am 15.03.2020 zugelassen:

1. Kreistag

01 Christlich-Soziale Union in Bayern (CSU) 02 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE) 03 FREIE WÄHLER Bayern (FREIE WÄHLER) 04 Alternative für Deutschland (AfD) 05 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) 03 FREIE WÄHLER Bayern (FREIE 06 Freie Demokratische Partei (FDP) 07 Junge Liste im Landkreis Deggendorf (JL) 08 Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP) 09 Bayernpartei (BP)

01 Christlich-Soziale Union in Bayern

Bernreiter, Christian, Dipl.-Ing. (FH), Landrat, Hengersberg, geb. 1964

WÄHLER)

Dr. Einhellig, Josef, Tierarzt, Kreisrat, Marktrat, Hengersberg, geb. 1962 Oliver Menacher / Landratsamt

So wählen Sie richtig

Probestimmzettel

Auf der Homepage des Marktes Schöllnach steht unter www.schoellnach.info - Aktuelles zu den Kommunalwahlen 2020 ein Probestimmzettel zur Verfügung.

Sie haben mehrere Stimmen, verteilt auf bis zu vier Stimmzettel: In Schöllnach erhalten Sie

- einen Stimmzettel für die Wahl des **ersten Bürgermeisters**
- einen für die Wahl der ehrenamtlichen Marktgemeinderatsmitglieder
- einen für die Wahl des Landrats
- und einen für die Wahl der Kreisräte.

Wahl der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder und der Kreisräte

Bei den Gemeinderatswahlen sind in Schöllnach 16 Stimmen zu vergeben, bei den Kreistagswahlen im Landkreis Deggendorf 60 Stimmen.

- Einzelnen Bewerbern dürfen Sie bis zu maximal drei Stimmen geben ("kumulieren").
- Sie können auch Kandidaten auf verschiedenen Listen ankreuzen ("panaschieren"); damit können Sie für Kandidaten verschiedener Partei- und Wählergruppen stimmen.
- Wenn Sie nicht alle Stimmen für einzelne Kandidaten verwenden, können Sie zusätzlich eine Liste ankreuzen. Entsprechend der verbliebenen Stimmenzahl erhalten dann die aufgeführten Kandidaten dieser Liste, sofern sie von Ihnen noch nicht einzeln gekennzeichnet wurden, in der Reihenfolge ab Platz 1 je eine Stimme. Mehrfach aufgeführte Personen werden entsprechend ihrer Mehrfachnennung berücksichtigt. Streichungen einzelner Namen sind dabei möglich.

Sie dürfen nicht mehr als die vorgegebene Stimmenzahl (Gemeinderat 16, Kreistag 60) vergeben. Ungültig ist der Stimmzettel auch dann, wenn nicht klar erkennbar ist, für wen Sie gestimmt haben, oder wenn Sie den Stimmzettel mit zusätzlichen Bemerkungen versehen.

Kommunalwahlen sind Persönlichkeitswahlen

Kommunalwahlen sind Persönlichkeitswahlen. Sie müssen also nicht eine Partei oder eine Wählergruppe "im Paket" annehmen, sondern können Ihre Stimmen ganz gezielt einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern geben: "Person geht vor Partei".

nach: Bayerische Landeszentrale für polit. Bildungsarbeit

Kandidaten für die Kreistagswahl

Folgende Kandidaten aus dem Marktbereich stellen sich für die Wahl zum Kreistag zur Verfügung und bitten um Ihre Unterstützung:

	Wahl des Kreistags
\bigcirc	Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort: CSU
115	Eder Markus
124	Pfeffer Martin jun.
131	Habereder Thomas
\bigcirc	Wahlvorschlag Nr. 03 Kennwort: Freie Wähler
306	Oswald Alois
352	Süß Sabine
353	Sonnleitner Johann
	Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort: SPD
514	Heitzer Franz
523	Heitzer Alexander
527	Lindner Rosemarie
552	Drieschner Armin
554	Scheungrab Alfons
\bigcirc	Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort: Junge Liste
715	Wilhelm Juliane
755	Matsche Benjamin
756	Hierbeck Franziska
	Wahlvorschlag Nr. 08 Kennwort: ÖDP
803	Kribitzneck Anton
\bigcirc	Wahlvorschlag Nr. 09 Kennwort: BP
936	Fürst Marina

Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten.



Schöllonia zu Gast bei der Faschingssitzung in Ammern



Mit 25 Personen ist die Faschingsgesellschaft Schöllnach in die Partnergemeinde Ammern gefahren: Der ACC Ammern hatte zur Faschingssitzung eingeladen und natürlich waren die Schöllonianer dieser Einladung gefolgt! Am Samstagmorgen ging es los, schon im Bus herrschte ausgelassene Stimmung. Am Abend zeigten die Prinzengarde und Funkenma-

riechen Sina Pledl Gastauftritte bei den Ammerer Freunden. Die waren begeistert - nicht nur von den Hebefiguren der Schöllonia-Gardemädels, die dabei kräftig von ihren Burschen unterstützt wurden. Besonders freuten sich die Ammerer über den Auftritt von Sina Pledl - die feierte nämlich an diesem Tag ihren 16. Geburtstag und tanzte trotzdem für die Thüringer. Als Dank dafür gabs eine Torte für das Geburtstagskind.

Prinzessin Elisabeth II., edle Nachfahrin des wohltätigen Ritters Tuschl, und Prinz Gerhard II., edler Herrscher vom Neuhofener Schlosshügel, leisteten derweil dem Ammerer Prinzenpaar würdige Gesellschaft. Das wurde in diesem Jahr zum achten Mal vom Landrat des Unstrut-Hainich-Kreises, Harald

Zanker, und seiner Frau Claudia gebildet.

Heuer im Herbst wird das 30-jährige Bestehen der Partnerschaft zwischen Schöllnach und Ammern gefeiert - wieder in Ammern, weil dort ein Doppeljubiläum begangen wird: Seit 25 Jahren besteht die Gemeinde Ammern.

sas-medien - Fotos: Andrea Eibl, Elisabeth Früchtl, Sylvia Pledl











Taidinger Straße 12 · 94508 Schöllnach · Telefon 09903-366 · Telefax 09903-311

TÜV/AU * UNFALLINSTANDSETZUNG

BEKANNTMACHUNG

Änderung des Bebauungs- und Gründordnungsplanes "WA Poppenberg-Lehenreuth-Rieden" durch das Deckblatt Nr. 9

- Bekanntmachung des Aufstellungs- bzw. Änderungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB
- Bekanntmachung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Marktgemeinderat Schöllnach hat in der Sitzung vom 05.02.2020 die Änderung des Bebauungsplanes "WA Poppenberg-Lehenreuth-Rieden" durch das Deckblatt Nr. 9 beschlossen und in derselben Sitzung den Vorentwurf in der Fassung vom 05.02.2020 gebilligt. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung wird hiermit durchgeführt.

Ziel und Zweck des Deckblattes ist die planungsrechtliche Zulässigkeit eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf der Fl.-Nr. 826/4 Teilfläche in der Gemarkung Schöllnach für einen ansässigen Bürger. Aufgrund der Kleinflächigkeit und der angrenzenden Bebauung wird auf eine Anpassung des Flächennutzungsplanes zum jetzigen Zeitpunkt verzichtet. Die Anpassung wird bei der nächsten Überarbeitung des Flächennutzungsplanes erfolgen.

Übersichtslageplan (unmaßstäblich)



Auszug aus dem Bebauungsplan "WA Poppenberg-Lehenreuth-Rieden" Deckblatt Nr. 9 (unmaßstäblich)



Der Vorentwurf der Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes "WA Poppenberg-Lehenreuth-Rieden" durch das Deckblatt Nr. 9 mit Begründung und Umweltbericht liegt in der Zeit vom

26.02.2020 bis einschließlich 20.03.2020

im Rathaus Schöllnach, Marktplatz 12, 1. Stock, Zi.-Nr. 15, während der allgemeinen Dienststunden (Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch: 14.00 bis 18.00 Uhr), zur Einsichtnahme öffentlich aus. Jedermann kann sich in dieser Zeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke und den voraussichtlichen Auswirkungen der Planung informieren. Dabei besteht allgemein die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Stellungnahmen können während dieser Frist schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden. Außerhalb dieses Zeitraums können Termine zur Einsichtnahme unter der Tel.-Nr. 09903/9303-33 vereinbart werden. Der Zugang ist nicht barrierefrei. Wir bieten bei Bedarf nach Absprache eine anderweitige Möglichkeit für die Informationen.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplanes unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Änderung des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung sowie die auszulegenden Unterlagen sind auch im Internet unter www.schoellnach.de - Schöllnach-Info +++Amtliche Bekanntmachungen+++ veröffentlicht.

Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO i. V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt "Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitverfahren" das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Markt Schöllnach

gez. Alois Oswald 1. Bürgermeister







ILE Sonnenwald: Markthalle für regionale Produkte auf den Weg gebracht

Ende Januar fand in Schaufling in den Betriebsräumen der "Dalton Cosmetics GmbH" das 22. Arbeitstreffen der Bürgermeister aus den Gemeinden der ILE Sonnenwald statt. Neben den Vertretern der Gemeinden. Hartmut Hofbauer vom Amt für Ländliche Entwicklung, Stefanie Ober vom Landratsamt Deggendorf konnten Nina Wittig von der BBV Landsiedlung und Andrea Rothkopf, Regionalmanagement, vom Vorsitzenden der ILE, Leopold Ritzinger, und vom ILE-Koordinator, Klaus Repper, begrüßt werden.

Wichtiges Werkzeug für die Zukunft

Arbeitstreffen diente gleichzeitig als "Abschlussveranstaltung" für den von neun Gemeinden in Auftrag gegebenen Vitalitäts-Check, dessen Arbeiten nun von der BBV Landsiedlung fertiggestellt und die Ergebnisse in digitaler und schriftlicher Ausführung an die teilnehmenden Gemeinden übergeben wurde. Nina Wittig erklärte den Gemeindevertretern den Inhalt und die Wichtigkeit dieses Vitalitäts-Checks. Daraus lassen sich für die Innenentwicklung einer Gemeinde bedeutende Grundlagen herauslesen. Demographie, Leerstände ietzt oder in Zukunft, diese Untersuchungen sind für die Gemeinden ein wichtiges Werkzeug, wenn es darum geht, den Weg in die Zukunft zu gestalten, so Nina Wittig.

Die Region mit ihren Produkten stärken

Andrea Rothkopf lieferte ihren Sachstandsbericht zum Kommunikationskonzept. Derzeit ist man damit beschäftigt, die Ergebnisse aus dem letzten Workshop und diversen Arbeitskreistreffen in einen neuen Rahmen zu bringen. Diese Ergebnisse sind vor allem für das Nachfolgeprojekt der "Öko-Modellregion", einer ehemaligen Ausschreibung des Freistaats Bayern, extrem wichtig. Im Arbeitskreis gehe man sogar schon einen Schritt weiter, berichtet Andrea Rothkopf. So wolle man die Region mit ihren Produkten und ihren Menschen stärken. Man setzt auf regionale Produzenten aus der Landwirtschaft und dem Handwerk ebenso wie auf Verarbeiter regionaler Produkte in der Lebensmittelproduktion oder auch in Gastronomie, Hotellerie, Kliniken, Schulen und Kindertagesstätten. Um die Wichtigkeit regionaler Produkte weiter hervorzuheben, plant man die Errichtung einer "Markthalle", wo Produzenten, Verarbeiter und die Produkte ihren Raum bekommen. Ein bisschen "Markthalle", ein bisschen "Viktualienmarkt", die Vorstellungen zum Objekt sind weitreichend. Ein Anlaufpunkt eben für all iene, die sich für Regionales interessieren und dies auch unterstützen.

Beitrag zu Umwelt-, **Natur- und Klimaschutz**

Die Bürgermeister waren sich darin einig, diesen Schritt für die Region und ihre Menschen mitzutragen. Regionale Produkte sind ein wichtiger Beitrag zu den aktuellen Themen Umwelt-, Natur- und Klimaschutz. "Was kann es Schöneres geben, als dass Produkte mit regionaler Kennzeichnung unsere Region bekannter und noch interessanter machen", warf der Vorsitzende Leopold Ritzinger ein.

Jetzt gilt es laut Andrea Rothkopf, mit den ersten Schritten in die Umsetzung zu gehen,

Netzwerke zu gründen und die Vorstellungen der Markthalle zu konkretisieren. Bis zum nächsten Arbeitstreffen will man hier schon Konkreteres präsentieren. Dieses findet bereits am 27. Februar 2020 in Hengersberg statt. Klaus Repper informierte die Damen und Herren des Weiteren über ein vom Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten aufgelegtes "Regionalbudget", das der Förderung von Kleinprojekten dient. Proiekte können mit 80 Prozent gefördert werden. Die Voraussetzungen für die weitere Vorgehensweise sind zunächst die Gründung eines Entscheidungsgremiums, die Erstellung eines Kataloges für die Auswahlkriterien und die Einreichung eines Förderantrages an das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE). Nach Eingang des Förderbescheids des ALE erfolgt der Aufruf zum Einreichen der Kleinprojekte.

Kommunikation, regionales Bewusstsein, Regionalbudget - für die ILE Sonnenwald geht es jetzt auf einen besonderen Weg: zusammen mit den Menschen der Region für die Region. Klaus Repper

~ Jagdgenossenschaft Riggerding ~

Einladung

Zum Rehessen am Samstag, 14. März 2020, lade ich alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Riggerding mit Partner/in ins Café Wimmer nach Ölberg ein.

Beginn ist um 19.30 Uhr.

Ich freue mich auf Ihr zahlreiches Erscheinen. Peter Carl, Jagdpächter

~ Jagdgenossenschaft Oblfing ~

EINLADUNG

zur Jagdgenossenschaftsversammlung mit anschließendem Rehessen am Samstag, 21. März 2020, um 19.30 Uhr im Gasthaus Vogl in Oblfing

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung 2. Bericht des Jagdvorstands
- 3. Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer und 7. Bericht des Jagdpächters Michael Hies Entlastung der Vorstandschaft 9. Wünsche und Anträge 4. Bericht der Kassenprüfer und
- 5. Beschlussfassung über die Auszahlung des Jagdpachtschillings
- 6. Vortrag des Försters Tobias Hupf

Über zahlreichen Besuch freut sich die Vorstandschaft und Jagdpächter Michael Hies



Verlosung: Konzert am Sportplatz in Grattersdorf

In der Ausgabe 02/2020 haben wir zusammen mit der DJK Grattersdorf dreimal zwei Karten für das "Konzert am Sportplatz" am 11. Juni 2020 mit "Saso Avsenik und seinen Oberkrainern" verlost.

Gewonnen haben **Michael Fröhler** (v.l.), **Oliver Zeno Ispan** und **Waltraud Kalb**.

Herzlichen Glückwunsch!







Saisonstart im Europa-Park Rust

Am 28. März öffnet der Europa-Park zur Sommersaison 2020 seine Tore. Aber auch vorher sind dort schon einige Veranstaltungen geboten:

25. Februar – 01. März: Euro Dance Festival

Knapp 600 Workshops und mehr als 130 Trainer, spektakuläre Shows mit den besten Tänzern der Welt und ein einzigartiges Tanzvergnügen – all das und noch vieles mehr erwartet Sie beim größten Tanzfestival Europas.

14. März – 25. April: Night. Beat.Angels – Exclusive Secret Clubbing

Angetrieben von heißen Beats erlebt man eine grandiose Inszenierung in drei Akten. Verführerisch, mitreißend und glamourös. Atemberaubende Künstler, sexy und fesselnd, verschmelzen mit aufwendigen Multimediaeffekten.

17. März: St. Patrick's Day

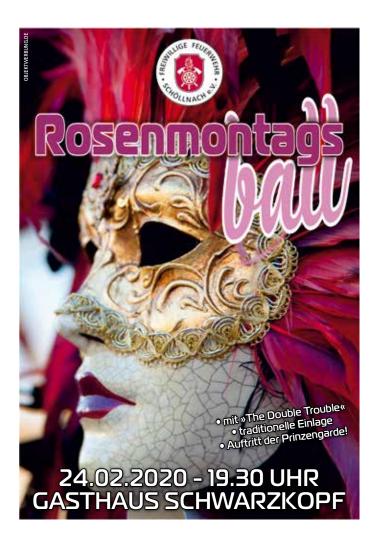
Eine grüne Party zum irischen Nationalfeiertag! Irische Live-Musik, Guinness und Köstlichkeiten von der "grünen Insel". Kommen Sie vorbei und machen Sie das Hotel "Bell Rock" zum Feierhotspot.

28. März: Start der Sommersaison

Der Europa-Park startet am 28. März in die Sommersaison. Dabei können Groß und Klein im Sommer 2020 die Eröffnung der Attraktion "Piraten in Batavia" erleben und in die Welt der Piraten eintauchen.

10. - 13. April: Osterdorf

Zu Ostern hält der Europa-Park tolle Aktivitäten und Überraschungen für seine jungen Besucher bereit. Täglich finden rund um das Walliser Dorf zahlreiche Spiele und Mitmachaktionen für die Kids im Alter von vier bis zwölf Jahren statt.





Gemeindebücherei Schöllnach Jahresbericht 2019

Für die Gemeindebücherei Schöllnach war 2019 das Jahr der Veränderungen. Das schreibt Büchereileiterin Sandra Menacher in ihrem Jahresrückblick. Nach 38 Jahren gab Christl Geier ihr Ehrenamt als Büchereileiterin an Sandra Menacher weiter.

Ab August verabschiedeten sich auch vier weitere Ehrenamtsmitarbeiterinnen: Anneliese Kirstein (34 Jahre), Maria Triendl (31 Jahre), Renate Pathenschneider (30 Jahre) und Hannah Heinemann (20 Jahre). Geblieben sind Gertrud Leuchter (8 Jahre) und Elisabeth Haider (15 Jahre). Weitere ehrenamtliche Mitarbeiter werden noch gesucht.

Zwei Mitarbeiterinnen aus dem Ehrenamt, Barbara Achatz (17 Jahre) und Sandra Menacher (8 Jahre), wurden ab Mai von der Gemeinde fest angestellt. Durch die Einführung der neuen Öffnungszeiten ist die Bücherei nun neun Stunden in der Woche offen.

Die Umstellung auf EDV ist noch im vollen Gange.

Besucher und Nutzer

Die Bücherei wurde im vergangenen Jahr von insgesamt

8567 Personen besucht, das sind 509 Besucher mehr als im Vorjahr. Zum 31.12.2019 zählt die Gemeindebücherei 838 aktive Leser, die regelmäßig Bücher, DVD, Zeitschriften oder Spiele ausliehen. Seit November werden auch Tonies zum Ausleihen angeboten.

Die Grund-, Mittel-, Real- und Förderschule besuchten die Bücherei im vierwöchigen Turnus zur Ausleihe.

Medienbestand und Entleihungen

Nach einer großen Aussortieraktion mit der Diözesanbibliothekarin Hildegard Franz aus Passau wurde die Bücherei auf den neuesten Stand gebracht. Insgesamt wurden 3611 Medien aussortiert und 406 neu eingekauft. Der derzeitige Bestand aller Medien beträgt 9974. Die Zahl der Entleihungen stieg auf 18.268, das sind 564 mehr als im Vorjahr.

Am beliebtesten bei den Bilderbüchern sind die Reihen "Petterson und Findus" von Sven Nordqvist sowie "Mama Muh" von Jujja Wieslander und Sven Nordqvist. Bei den Kinderbüchern bleibt "Greg's Tagebuch"

von Jeff Kinney der Renner. Aber auch "Die Haferhorde" von Suza Kolb und "Die Schule der magischen Tiere" von Margit Auer sind immer unterwegs. "Harry Potter" von Joanne K. Rowling und die Reihe "Zimt und Weg", "Zimt und Zurück", "Zimt und Ewig" von Dagmar Bach ist bei der Jugend stets beliebt. Bei den Erwachsenen sind die Bücher der mutigen Frauen zwischen Kunst und Liebe stets ein Begleiter. Aber auch die drei Bände "Die Ärztin" von Helene Sommerfeld und die zwei Bände "Die Fotografin" von Petra Durst-Benning liegen selten in den Regalen.

Einnahmen und Ausgaben

Die Bücherei wird gemeinsam von der Gemeinde und der Pfarrei finanziert. Die Gemeinde stellt außerdem die Räume im Haus des Gastes zur Verfügung. Die Zuschüsse des Sankt-Michaels-Bundes, die Jahresbeiträge und Mahngebühren fließen in den Medienetat mit ein, dadurch konnten 2019 neue Medien für 6954,57 Euro beschafft werden. Mit der einmaligen Ausgabe von 4425,89 Euro wurde eine EDV-Anlage eingerichtet.

Die Veranstaltungen

Zwei Mutter-Kind-Gruppen lernten die Bücherei mit dem besonderen Buchangebot für die "Kleinen 2plus" kennen und das große Angebot an Gesundheitsund Erziehungsratgebern.

Mit den Vorschulkindern konnte wieder der Bibliotheksführerschein gemacht werden. So lernten sie die Bücherei kennen, am Ende waren alle "Bibfit" Bibliotheksfit.

Zum Tag des Buches las der Osterhofener Autor Peter Mühlbauer aus seinem Buch "Karrers Tagebuch" vor.

Die Schöllnacher Bücherei beteiligte sich am bundesweiten Vorlesetag mit dem Thema "Bewegung und Spaß". Christl Geier las die Geschichte "Max bei den Dinosauriern" vor. Mit Eifer bewegten die Kinder sich zu der Geschichte wie z. B. auf den Boden legen, hüpfen, stampfen, klopfen. Nach den ganzen Aktivitäten lauschten sie der Geschichte "Die fürchterlich schrecklichen Drei". Zum Abschluss wurde eine Fußballgeschichte "Fußball oder Ballett" vorgelesen. Die Kinder kickten und klatschten mit Freude mit. Am Weihnachtsmarkt ist das



Zukunft braucht Menschlichkeit. Einladung zur **Jahreshauptversammlung** am Sonntag, 22. März 2020, um 14 Uhr im Gasthof "Zur Post" Tagesordnung: 1. Eröffnung u. Begrüßung durch 1. Vors. Maria Artmeier 2. Grußworte der Ehrengäste (Bürgermeister,...) 3. Totengedenken für die verstorbenen Mitglieder 4. Bericht der 1. Vorsitzenden u. der Frauenvertreterin über die abgelaufene Amtsperiode 5. Bericht des Kassiers und Entlastung der Vorstandschaft 6. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft a) Bildung des Wahlausschusses b) Wahl des 1. Vorsitzenden, der Stellvertreter, Schriftführer, Kassier, Vertreterin der Frauen u. Beisitzer Wahlvorschläge können ab sofort und bis zu Beginn der Versammlung schriftlich oder mündlich eingereicht werden. 1. Vorsitzende Maria Artmeier und alle weiteren Mitglieder der zur Zeit noch amtierenden Vorstandschaft stehen nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung. 7. Bericht des Kreisverbandes Deggendorf 8. Verschiedenes, Wünsche und Anfragen Die Vorstandschaft hofft auf zahlreiches Erscheinen der Mitglieder. gez. Mariele Artmeier 1. Vorsitzende

Vorlesen am Samstag und Sonntag von Christl Geier im Rathaussaal ein fester Bestanteil. Das traditionelle Weihnachtslesen und Basteln Anfang Dezember wurde von vielen Kindern besucht. Sie lauschten gespannt den Geschichten "Weihnachten im Kreis der Tiere" und "Ein Esel geht nach Bethlehem" von Gerda Marie Scheidl. Zwischen den Geschichten wurde auch gesungen. Nach einer kleinen Stärkung mit Mandarinen wurde eine Kerze, die ohne Feuer brennt, gebastelt.

Das Büchereiteam

Um die Bücherei erfolgreich führen zu können, beteiligten sich die Angestellten an Fortbildungen auf Schloss Hirschberg und in Passau sowie an den drei Treffen von der KAG Deggendorf.

Ohne ehrenamtliche Mitarbeiter geht es nicht! Deshalb gilt ein Dank für die tatkräftige ehrenamtliche Unterstützung Christl Geier, Renate Pathenschneider, Maria Triendl, Hannah Heinemann, Gertrud Leuchter und Elisabeth Haider.

Sandra Menacher, Büchereileiterin

Die Natur im stillen Theater



Die Natur ist das beherrschende Thema in vielen der neuen Gedichte von Friedrich Hirschl. In einem "stillen Theater" zeigt sie Bilder und Szenen, die der Lyriker aus Passau in der Gemeindebücherei Schöllnach verinnerlichte. Zu Gast mit seinem mittlerweile achten Buch gab er Auszüge aus den insgesamt 109 Gedichten. Systematisch unterteilt nahm sich der freiberufliche Schriftsteller die Jahreszeiten, das Wetter mit seinen unterschiedlichen Phänomenen und Zwischenmenschliches vor. Bereits als Student der Philosophie kam er in Berührung mit der Prosa von Georg Trakl. Nach der Veröffentlichung seines ersten Buches mit dem Namen Erdzeit, in dem eine Auswahl an Lyrik und Prosa zu Papier gebracht ist, verschrieb sich Hirschl ganz und gar der Lyrik.

Poetische Rolltreppe

Seine Inspiration findet der mehrfach ausgezeichnete Schriftsteller vielfach in der Natur oder in alltäglichen Situationen. Banale Szenen, die doch einen Hauch Besonderes in sich tragen, verleiten ihn, es in Worte zu fassen. Da wird dann schnell mal seine Heimatstadt zum Nebelnest, das Laub am Adalbert-Stifter-Gymnasium Herbstfeuer und ein Poller von Interesse. Natürlich wird auch auf Reisen das Visuelle in seinen Texten verankert. So spröde es klingen mag, doch Hirschl widmet da schon mal den Rolltreppen am Berliner Hauptbahnhof ein paar Zeilen. Mit ihm wird

der Bahnsteig plötzlich zu einem poetischen Ort.

So ging der Lyriker in der Gemeindebücherei mit seinen Gästen auf große Reisen, in denen es auch einige Rätsel zu lösen galt. Hirschl mag es, bei seinen Lesungen mit dem Publikum ins Gespräch zu kommen, und noch viel mehr, wenn sie seine Rätsel knacken, Unausgesprochenes mit ihm teilen.

Der Lesung, die musikalisch wunderbar von Michael Schneider an Gitarre und Zither begleitet wurde, lag überraschend ein kleiner Abschied inne. Wie Christl Geier vom Büchereiteam die Gäste wissen ließ, war es ihre letzte große Veranstaltung, die sie organisatorisch begleitete. Petra Killinger - Foto: Killinger



Beratung und Verkauf nach telefonischer Vereinbarung:

Mobil 0170-3279515 oder Telefon 09903-2528

www.bodenbelaege-stoeckl.de





MACO Beschläge spendet für die Region: Bunter Kreis freut sich über 2.000 Euro

Aus der Region für die Region: MACO Beschläge hat sich in diesem Jahr entschieden, Kindern und Familien eine große Freude zu machen. Statt vieler kleiner Geschenke an die Geschäftspartner hat sich die seit 30 Jahren bestehende deutsche Niederlassung des österreichischen Beschläge Herstellers Mayer Co. Beschläge GmbH, die MACO Beschläge GmbH in Schöllnach, für eine große Spende an den Bunten Kreis entschieden.

Ein wichtiges Kriterium für die Auswahl der Deggendorfer Hilfseinrichtung war, dass sie als Einrichtung in der Region auch vor Ort hilft – vielleicht auch einmal einer Familie eines Mitarbeiters. Die meisten Beschäftigten kommen aus den Landkreisen Deggendorf, Passau, Freyung-Grafenau, in denen teilweise auch der Bunte Kreis tätig ist.

"Wir unterstützen gerne eine Institution, die in der Region Familien mit viel zu früh geborenen Kindern hilft", sagte Geschäftsführer Fekke van Dijk (l.), der zusammen mit Niederlassungsleiter Josef Wieland (r.) einen Scheck über 2000 Euro an Linda Nowak (2.v.l.) und Susan-



ne Spranger (2.v.l.) vom Bunten Kreis übergab.

Linda Nowak und Susanne Spranger berichteten bei der Scheckübergabe von ihrer täglichen Arbeit. Dazu zählt z. B. die Begleitung von Familien mit Frühgeborenen auf dem Weg nach Hause. Nach Wochen und Monaten auf der Intensivstation gebe es viele Ängste, wenn die Familien allein zu Hause sind. Zudem knüpften die Mitarbeiter des Bunten Kreises ein Hilfsnetzwerk bestehend aus Ärzten, Therapeuten und anderen Hilfseinrichtungen. Leider wird diese Arbeit aber nur zu einem Teil von den Krankenkassen finanziert. Deswegen ist die Einrichtung auf Spenden angewiesen. Jürgen Stern - Foto: Stern





Personelle Veränderungen im Freiwilligenzentrum

Für Sieglinde Gotzler hat ein neuer Lebensabschnitt begonnen. Nach mehr als neun Jahren hat sich das langjährige Gesicht des "mach mit" in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Erfahrene Ehrenamtlerin

Auf Anregung von Landrat Christian Bernreiter haben die Mitglieder des Kreistages im Jahr 2010 den Beschluss gefasst, eine öffentliche Einrichtung zur Stärkung des Ehrenamtes zu schaffen. Zum Start des Freiwilligenzentrums ..mach mit" suchte man eine engagierte Kraft, die sich rund um das Ehrenamt kümmert, Ansprechpartner für Ehrenamtliche und der Motor für "mach mit" wird. Mit Sieglinde Gotzler holte man sich eine engagierte Ehrenamtlerin an Bord, die nicht nur 40 Jahre Berufserfahrung bei der Bayerischen Staatsforstverwaltung aufwies, sondern auch in ihrer Freizeit ehrenamtliche Arbeit leistete, so z.B. für den Pfadfinderstamm Hengersberg, im Pfarrgemeinderat, als Lektorin, beim Kunstverein Deggendorf, den Hengersberger Kunst- und Museumsfreunden oder im Gospelchor.

Es waren unzählige Beratungsgespräche mit interessierten Ehrenamtlichen, verschiedenen Einrichtungen, Organisationen. Vereinen und Verbänden notwendig, um die Vermittlung von Freiwilligen in ehrenamtliche Tätigkeitsfelder überhaupt



möglich zu machen. In den neun zurückliegenden Jahren war Sieglinde Gotzler nicht nur Ansprechpartnerin in der Hauptgeschäftsstelle in Deggendorf, sondern auch in den Außenstellen in Plattling, Osterhofen, Hengersberg und Schöllnach.

Persönlicher Einsatz

Eine der Aufgaben, um das "mach mit" zu etablieren und weitere Ehrenamtliche zu gewinnen war, die Arbeit zu dokumentieren und mit Vorträgen und Infoständen darzustellen. Allein 27 Mal referierte Lilly Gotzler über das bürgerschaftliche Engagement. Darüber hinaus präsentierte sie fünfzig Mal die Arbeit des Freiwilligenzentrums an Infoständen.

Besonders ans Herz gewachsen sind ihr die vielschichtigen Projekte, die sie während ihrer Tätigkeit initiieren, organisieren und durchführen konnte. Beispielhaft zu nennen sind diverse Besuchs- und Betreuungsdienste, Lese- und Vorlesepaten, Lernpaten und das Projekt "Ehrenamt macht Schule".

verabschiedete nun Landrat Christian Bernreiter Sieglinde Gotzler. Er hob ihr enormes Engagement und ihren persönlichen Einsatz für die über 21 Gemeinden, für die sie zuständig war, hervor.

"Das Freiwilligenzentrum Deggendorf ist eine Erfolgsgeschichte, an der Sieglinde Gotzler einen großen Anteil hat", führte Christian Bernreiter aus. Für die Zukunft nimmt sich Lilly Gotzler vor, etwas kürzer zu treten, sich künstlerisch zu betätigen und ihre Erfahrungen rund um das Ehrenamt zu Papier zu bringen.

Mit Lisa Simböck ist das "mach mit" - Freiwilligenzentrum Deggendorf personell wieder komplett. Sie tritt die Nachfolge von Lilly Gotzler an.

Bereits seit 2019 arbeitete sich die Neue in die Aufgabe mit ihren vielfältigen Facetten ein und somit ist ein nahtloser Übergang gewährleistet. Künftig ist sie Ansprechpartnerin für die knapp 500 aktuell tätigen Ehrenamtlichen im Freiwilligenzentrum, das mit über 200 Organisationen, Vereinen und Institutionen zusammenarbeitet.

Simböck blickt auf eine über 30-jährige Erfahrung in sozialen Einsatzfeldern zurück. Nach ihrem Studium der Sozialpädagogik in Landshut war sie unter anderem als Geschäftsführerin im Kreisjugendring und in der Betreuungsarbeit mit suchtkranken Menschen tätig. Ursprünglich aus Simbach am Inn stammend, lebt sie heute in der Gemeinde Oberpöring und hat viel ehrenamtliche Arbeit geleistet in Vorstandschaften, Vereinen und Wohlfahrtsverbänden. Von sich selbst sagt die Mutter zweier erwachsener Kinder, dass sie sehr gerne unter Menschen ist, organisieren kann und am liebsten neue Ideen umsetzt. Jutta Staudinger - Fotos: Landratsamt

Bei einem persönlichen Termin

Lisa Simböck ist Nachfolgerin

Ihr Handwerker-Service in Schöllnach kleinere Schreinerarbeiten • Fenster & Türen einstellen • Umzüge Möbel Auf-/Ab- und Umbau • Silikonarbeiten • Arbeiten rund ums Haus Peter Wagnerbauer • Tel. 0151-72621835

Computer & Telekommunikation



#upgrade WIN10

www.wuehrer.de Anton Wührer 09907-870070



Oli's Dorfladen

RIBA Getränkemarkt Bergstraße 56, 94508 Schöllnach, Tel.: 09903/9529197

- · Tägl. frische Semmeln und Brot der Bäckerei Einhellig
- · Wasser, Limonade, Säfte und Bier auf Lager
- BonVito Kundenkarte: Sparen Sie beim Kauf von Getränken zwischen 2 % und 5 % pro Kasten.
- E-Zigaretten-Zubehör: Aromen, Nikotin, Base Startersets, Akkus, Verdampferköpfe

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 06.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr Di: Nachmittag geschlossen

06.00 bis 12.00 Uhr Sa:



Annahmestellen

Von 29. Januar bis 2. Februar standen in Nürnberg wieder einmal die neuesten Spielwaren-Trends im Mittelpunkt: Bei der 71. Spielwarenmesse boten 2.843 Unternehmen aus 70 Ländern einen umfassenden Marktüberblick. Dabei wurde auch der Toy-Award vergeben.

In der Kategorie Baby & Kleinkind siegte PLAYMOBIL mit 1.2.3 AQUA. Dabei handelt es sich um eine kompakte Wasserspielwelt für die Kleinsten. Durch Kurbeln schaffen sie einen Wasserstrom im Becken. in dem sich Boote und Figuren munter drehen. Alle Spielfunktionen, mit denen die Kinder ihre Feinmotorik trainieren. sind rot markiert. Das Basis-Set mit Treppe, Booten und Figuren ist mit einem Wasserrad, einer Rutsche und vielem mehr erweiterbar. Das Konzept überzeugt: "Neben der hochwertigen Ausführung ist auch die intuitive Funktionsweise des Spiels hervorzuheben."

Die Kategorie "Preschool" hat drei- bis sechsjährige Kinder im Blick. Hier machte die modular gestaltete Kugelbahn Knight's Castle Ball Track von Gollnest & Kiesel aus leichten Holz-Elementen das Rennen. Sie begeistert in Gestalt einer stattlichen Festung. Mit einem einfachen Steckmechanismus lassen sich die Türme und ihre Verbindungen immer neu zusammenbauen. Die farbigen Holz-Kugeln rollen in luftiger Höhe von einem Turm zum anderen. "Damit schulen die Burgherren ihre Motorik und ihr Gespür für den dreidimensionalen Raum", würdigen die Juroren.

Bei den Schulkindern (sechs bis zehn Jahre) setzte sich der "Balloon Puncher" von Silverlit







Toys Manufactory durch. Zwei Ballons werden als Köpfe auf bewegliche Körper gespannt und mit der Fernbedienung gesteuert. Ziel des Spiels ist es, den Ballon des Gegners durch Boxschläge des eigenen "Balloon Punchers" zum Platzen zu bringen. "Der Mix aus Ballon-Platz-Spiel und Technologie sowie das witzige Konzept machen Balloon Puncher zu einem unterhaltsamen Spiel", lautet das Juryurteil.

In der Kategorie Teenager & Adults (ab 10 Jahren) gewann "Mystery House: Adventures in a Box, Cranio Creations", das in Deutschland von Schmidt Spiele vertrieben wird. Diese Spielbox von Cranio Creations bringt den Spielspaß von Escape Rooms nach Hause. In das handliche 3D-Spielfeld werden die Karten nach Koordinaten gesteckt. Jeder Spieler darf anschließend durch Hineingucken nach Hinweisen suchen. Wer einen findet, tippt die Koordinate der Karte in eine Begleit-App auf dem Tablet und erhält so Gegenstände, die beim Lösen weiterer Rätsel helfen.

Spielerisch Mathe lernen können Kinder mit den Calculix number bricks von ESM Visions. Die hochwertigen Holz-Bauklötze in Form verschieden großer Zahlen ergeben aufeinandergestapelt immer dieselbe Höhe für dasselbe Ergebnis. So ist beispielsweise 2+2+2 aufgebaut genauso hoch wie 3+3. Auch Subtraktion, Multiplikation und Division sind in der Anleitung anschaulich erklärt. "Ein schön designtes Spiel mit großem edukativen Wert", so das Resümee der Jury.

sas-medien - Fotos: sas-medien/ Spielwarenmesse eG /Alex Schelbert / Peter Dörfel





Schade, dass immer nur einer gewinnen kann. Denn auch viele andere Neuheiten, die bei der 71. Spielwarenmesse in Nürnberg zu sehen waren, hätten sicher einen Preis verdient.

Zum Beispiel eine wunderschöne Tee- und Kaffeeküche von Jet Young International. Aus pastellfarben bemaltem Holz ist diese kleine Küche gefertigt, in der sich Tee, verschiedenen Kaffeespezialitäten, Sandwiches und vieles mehr zubereiten lassen - samt Teebeutel, Siebträger und Zuckerwürfeln. Leider hat es nicht ganz gereicht... doch die kleine Tee- und Kaffeeküche macht sich sicher gut im Kinderzimmer.

In derselben Kategorie trat Bruder Spielwaren an, die sich auf detailgetreue Nachbildung von Nutzfahrzeugen spezialisiert haben. Letztes Jahr hat der Fürther Spielwarenhersteller den Toy Award für die Themensets aus der Reihe "bworld" gewonnen. Große Hoffnungen, dieses Jahr schon wieder zu gewinnen, habe man sich nicht gemacht, sagt Monika Drexler, die bei Bruder unter anderem für das Marketing zuständig ist. Trotzdem wurde ein Beitrag eingereicht - und tatsächlich: Die Straßenreinigung mit klappbarem Container, Spülschlauch, Straßenbürste und Arbeiter wurde zumindest nominiert. "Darauf sind wir schon sehr stolz", sagt Monika Drexler.

Der Seitenlader-Lkw mit kippbarem Fahrerhaus, klappbaren Außenspiegeln und voll funktionsfähigem Ladearm verspricht viel Spielspaß und ist für Kinder ab 4 Jahren geeignet. Im Handel erhältlich ist die Straßenreinigung ab Ende März / Anfang April.







Auch zum Thema "bworld" gibt es etwas Neues. "Wenn uns der Winter draußen schon im Stich lässt, bringen wir ihn wenigstens ins Kinderzimmer", erzählt Monika Drexler. So gibt es eine neue Kulisse "Berghütte", samt Skiern und Snowmobil. Der Fahrer ist natürlich, wie es sich gehört, mit Helm und Handschuhen ausgestattet. Das Fahrzeug verfügt über einen abnehmbaren Gepäckträger mit Aufnahmen für die Werkzeugkiste.

Für die Vielzahl an Bruder Feuerwehrfahrzeugen gibt es jetzt neu die bworld-Feuerwehrstation als koordinierende Stelle. In der Leitstelle kann der Polizist mit modernster Ausstattung jeden Einsatz steuern und verfolgen. Um selbst schnell zu einem Einsatz zu kommen, steht der Land Rover Pick up bereit, ein vielseitiges Einsatzfahrzeug, dessen Geländegängigkeit legendär ist. Zwischen den Einsätzen kann sich der Feuerwehrmann im Aufenthaltsraum, im ersten Obergeschoss entspannen.

Auch die Polizei verfügt über einen Land Rover Defender, mit dem sie zum Einsatz ausrückt. Neu gibt es dieses Jahr außerdem einen berittenen Polizisten. Der Polizist ist mit Reithelm, Gürtel, Schlagstock, Taschenlampe, Pistole, Handschellen und Funkgerät bestens ausgestattet, die Reitausrüstung besteht aus Sattel, Zaumzeug und vier Gamaschen Für weiter entfernte Einsätze kann das Polizeipferd im Pferdeanhänger transportiert werden. So können Polizist und Pferd überall für Recht und Ordnung sorgen. Unterstützt werden sie von einem weiteren Vierbeiner - dem treuen Polizeihund.

sas-medien - Fotos: sas-medien





Anmeldung für das neue KiTa-Jahr 2020/21



Kindergarten-Kinder von 3-6 Jahren

Montag, 30. März, bis Donnerstag, 02. April 2020 jeweils von 09.00 bis 10.00 Uhr Montag, 30., und Dienstag, 31. März jeweils von 14.00 bis 15.00 Uhr telefonische Terminvereinbarung unter 09903/942988 erforderlich

Krippen-Kinder von ca. 10 Monaten bis 3 Jahren

Dienstag, 31. März 2020 von 08.00 bis 15.00 Uhr keine Terminvereinbarung nötig

Zur Anmeldung bitte mitbringen: gelbes U-Heft, Impfpass, Bankverbindung und bei Eltern mit nicht deutscher Herkunft die Ausweise. *Andrea Hohenwarter, KiTa-Leitung*

Anita Sagerer, Krippen-Leitung

OCV- Schöllnach e.V.

Kindertagesstätte St. Maria und Josef

Talstraße 2, 94508 Schöllnach Tel.: 09903/942988 -Kindergarten Tel.: 09903/ 9423854 - Krippe

Fax.: 09903/ 9423855

E-Mail für den Bereich Kindergarten: kiga-schoellnach-st.josef@caritas-pa.de

E-Mail für den Bereich Krippe: kiga-schoellnach-st.maria@caritas-pa.de

Lackierung | Instandsetzung | Service | Technik LIST GmbH Kfz- & Lackierhetrieb Gewerbepark Leutzing 3 94508 Schöllnach Telefon 09903-201305 Telefax 09903-201306 Wir machen, dass es fährt. www.1alist.de

Dienstjubiläen beim Ortscaritasverband Schöllnach e. V.





Zum Neujahrsempfang des OCV Schöllnach begrüßte 1. Vorsitzender Bernhard Jung neben dem gesamten KiTa-Personal auch die Vorstandsmitglieder. Jung dankte allen Mitarbeitern für das stets gute Wirken und überbrachte mit einem Blumenstrauß Glückwünsche zu zwei Dienstjubiläen. Elfi Schwarz (oben) darf auf 40 Dienstjahre und Sabine Loibl 25 Dienstjahre zurückblicken.

Andrea Hohenwarter - Fotos: Caritas



BERATUNG

Die ganzheitliche Beratung sichert Ihnen eine optimale Lösung bei allen Problemen.

ENTWURFSPLANUNG

Die Entwurfsplanung beinhaltet auch die Kostenschätzung für Ihr Vorhaben.

GENEHMIGUNGSPLANUNG

Das Erarbeiten der Unterlagen für die erforderliche Baugenehmigung.

AUSFÜHRUNGSPLANUNG

Das Erstellen der Planungsunterlagen auf Basis der Genehmigungsplanung.

Ihre Ansprechpartner

Christine Jocham und Anna Gründinger

EDER-BAU-GMBH Hoch- und Tiefbau

Bahnhofstraße 31 $_{\bullet}$ 94508 Schöllnach \mathbf{T} +49 (0) 99 03 - 93 01- 0 $_{\bullet}$ \mathbf{E} planung@eder-bau.de

EDER-BAU.DE

Schöllnacher Basketballer erreichen 3. Platz



Die Basketball-Mannschaft des Sonderpädagogischen Förderzentrums (SFZ) Schöllnach-Osterhofen erreichte dieses Jahr beim Regionalentscheid in Passau den 3. Platz.

Ohne vorheriges gemeinsames Training und mit geringen Erwartungen machte sich das aus beiden Standorten zusammengesetzte Team mit den Betreuern Endl, Haslinger und Rager auf den Weg nach Passau. Dort spielte es gegen Mannschaften aus Passau und Pocking. In beiden Duellen konnte das Spiel bis zur Halbzeitpause offen gestaltet werden, doch fehlende Erfahrung und Wurf-Pech führten am Ende zu relativ deutlichen Niederlagen (4:12 und 2:11).

Da nur ein Schüler aus Altersgründen nächstes Jahr nicht mehr dabei sein wird, hoffen die übrigen Mitspieler auf eine erfolgreiche Revanche im nächsten Jahr.

Franz Rager - Foto: Rager

Über die Gefahren des Internets

Digitalisierung ist in aller Munde, das Smartphone aus dem täglichen Leben nicht mehr wegzudenken. Durch den dauernden Umgang mit dem Internet werden mögliche Gefahren, sofern sie überhaupt bekannt sind, einfach ausgeblendet. Gerade Jugendlichen ist oft nicht bewusst, welche Konsequenzen ein allzu sorgloser Umgang mit dem Internet haben kann.

Dem möchte die Realschule Schöllnach entgegenwirken und deshalb wurde bereits zum zweiten Mal Hauptkommissar Günther Nebel von der Polizeiinspektion Deggendorf eingeladen, der auf diesem Gebiet ein ausgewiesener Experte ist.

Nicht alles bedenkenlos nutzen

In einem vierstündigen Vortrag erklärte er den fünf 6. Klassen, was das Internet ist und dass mittlerweile auch Häuser, Atomkraftwerke und sogar Herzschrittmacher mit dem Internet verbunden sind. Dann ging er auf die richtige Einstellung des Smartphones und des PCs ein. So sollen zum Beispiel unbedingt W-Lan und Bluetooth immer ausgeschaltet

werden. Im weiteren Verlauf wurden auch die Gefahren, die die diversen Messengerdienste wie WhatsApp und die sozialen Netzwerke wie Facebook, Instagram und Snapchat bergen, genau beleuchtet. Auch das Problem des Cybermobbings und Sextings sowie deren rechtliche Konsequenzen wurden intensiv besprochen.

Seine Erläuterungen wurden immer wieder durch aktuelle Fälle belegt oder durch Videos veranschaulicht, wodurch bei den Sechstklässlern, die auch eifrig Fragen stellten, ein Denkprozess angeregt wurde, ob wirklich alles, was möglich wäre, unbedingt so bedenkenlos genutzt werden sollte.

Das Internet vergisst nichts

Fakt ist: Das Internet vergisst nichts und stellt keinen rechtsfreien Raum dar. Gefahren lauern beim Umgang damit überall und die größte Schwachstelle ist immer der Benutzer. Deshalb ist es so wichtig, dass man die Jugendlichen für die Gefahren sensibilisiert, so dass sie lernen, Vorsicht walten zu lassen. Barbara Brutscher







Eichenweg 5 • 94508 Schöllnach • Telefon 09903-1720 • Telefax 09903-941011 www.bodenbelaege-schuster.de • info@bodenbelaege-schuster.de Der Unterricht an der Realschu-

le Schöllnach wird im Herbst

dieses Jahres mit zwei oder

drei Klassen im Schulhaus an der Bahnhofstraße aufgenom-

men. Kinder, die von der 6, oder

7. Klasse der Volksschule in

diese Schule übertreten wollen,

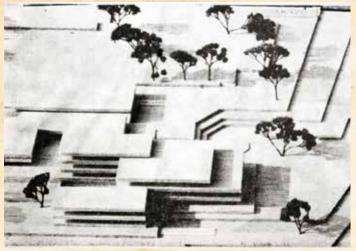
können von sofort an von ihren

Eltern oder Erziehungsberech-

tigten im Rathaus Schöllnach

Das war im März 1970 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

Jetzt schon Einschreibung zur Realschule Schöllnach



zur Einschreibung angemeldet werden. Dies teilte Bürgermeister Anton Dankesreiter den Bürgermeistern der Sonder- und Volksschulverbandsausschüsse mit, wobei er betonte, daß er diesem Raum werden wird. Sie diese Zusage vom bayerischen Kultusminister Dr. Ludwig Huwerde nicht nur das Bild eines ber persönlich bekommen habe. Schulzentrums abrunden, son-Dieser neuen Realschule Schölldern zur Folge haben, daß sich Schöllnach auch zum Sportmitnach komme eine besondere Bedeutung zu, betonte Dankesreitelpunkt entwickelt. Mit der ter, nämlich die, daß in Zukunft Realschule, deren Bau im Frühauch solche Kinder eine weiterjahr beginnt und die im Herbst führende Schule besuchen kön-1971 bezugsfertig ist, werden nen, denen es aus verkehrstechauch eine Schwimmhalle und nischen Gründen sonst nicht eine 400-Meter-Bahn entstehen. möglich gewesen wäre. Eine be-Zur Genehmigung des Lehrdeutende Erleichterung werde schwimmbeckens sei allerdings auch für jene Kinder geschaffen, die Voraussetzung notwendig die sonst als Fahrschüler vom gewesen, daß Schöllnach und frühen Morgen bis in den späten Nachbargemeinden Nachmittag unterwegs gewe-Schulklassen nachweisen konnsen wären. Nach den nun abgeten. Der Besuch einer Realschuschlossenen Planbesprechungen le könne in der Zukunft noch interessanter werden, wenn der könne gesagt werden, daß die Realschule die modernste in Bayerische Landtag seine Ab-

sicht in die Tat umsetzt und den jungen Leuten mit mittlerer Reife die Fachoberschule mit dem Ziel der Fachhochschulreife besuchen läßt. [...]

machte Dankesreiter seine Kollegen auch mit dem Erläuterungsbericht der Realschule vertraut, die mit einem Kostenaufwand von 5,8 Millionen DM südöstlich der großen Verbandsschule auf der Brunnleiten entsteht. Im Bericht heißt es: Der Schulneubau beinhaltet eine zwölfklassige Realschule für Mädchen und Knaben.

Das Raumprogramm umfaßt neben den 12 Klassen und den notwendigen Sonderklassen eine Turn- und eine Schwimmhalle mit einem Becken von 10 x 20

m sowie die dazu erforderlichen Nebenräume. Die Erschließung erfolgt getrennt nach Fußgänger, Pkw und Fahrräder, von der im Norden des Grundstückes vorbeiführenden Straße. Die zu Fuß ankommenden Kinder werden gleich an der Nordostecke auf das Grundstück geführt. Im Anschluß daran liegt die Haltestelle für Schulbusse. Da die Straße gegenüber der Nordkante des Grundstückes im Erschließungsbereich tiefer liegt, wird ein Geländeabtrag vorgenommen, wodurch die Zufahrt zum Parkplatz und zum Fahrradkeller von der Straße her einwandfrei möglich ist. Über einen in Terrassenform angelegten Pausenhof erreichen die Schüler das Schulgebäude. Zwei Hauptbaukörper, die gegenseitig um ein halbes Geschoß versetzt sind, beinhalten das Klassenprogramm mit Nebenräumen. Nördlich dazu gliedert sich der Sportbereich an.

Zwischen der nach Süden orientierten Schwimmhalle und der mit Nordlicht ausgeleuchteten Turnhalle ist ein gemeinsamer Umkleidetrakt geschoben. Der Allwetterplatz mit ausgebauten Sprunggruben liegt im Nordwestbereich des Grundstückes.

Aussprache über Straßenbau und Gebietsreform

"Bürger fragen - wir antworten": Dieses Motto gab der Gemeinderat Taiding der diesjährigen Bürgerversammlung, die im Gasthaus Heitzer in Obergriesgraben stattfand und im Gegensatz zum vergangenen Jahr mäßig besucht war. Das besondere Problem der Gemeinde, Neubau und Instandsetzung von Straßen, war wieder Hauptpunkt der Versammlung. Doch auch Schneeräumung, Arrondierung, Jagdpachtschilling, Industrieansiedlung und Gebietsreform waren Gegenstand einer lebhaften Aussprache.

Bürgermeister Ludwig Bürchner gab einen umfassenden Überblick über die Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde des Jahres 1969.

So vereinnahmte die Gemeinde für allgemeine Verwaltung 1195 DM, öffentliche Sicherheit und Ordnung 2,50 DM, Gesundheitswesen 144 DM, Bau- und

Wohnungswesen 29.169 DM, öffentliche Einrichtungen 795 DM, Finanzen und Steuern 169.347 DM. Ausgegeben wurden für die Verwaltung 38.018 DM, Schulen 32.961 DM, Kultur 1506 DM, soziale Sicherung 390 DM, Gesundheitswesen 324 DM, Bau- und Wohnungswesen 56,032 DM (Instandsetzung der Straße und Winterdienst, Zins und Tilgung für Darlehen fast 43,000 DM), öffentliche Einrichtungen 3223 DM, Finanzen und Steuern 56,526 DM.

Große Schwierigkeiten bereitete in diesem Winter die Schneeräumung. Der gemeindeeigene Schneepflug war allein im Gemeindegebiet 333 Stunden unterwegs. Zur Schulentwicklung teilte Bürchner mit, daß die Kinder aus den Ortschaften Kollmering, Wiesenberg und Obergriesgraben in die Verbandsschule nach Schöllnach eingesprengelt wurden.

Das war im März 1980 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

Niederbayerischen Meistertitel erfolgreich verteidigt



Die Mannschaft der Sonderschule Schöllnach wurde zum zweiten Mal Hallenhand-ballmeister der niederbayerischen Sonderschulen. Die erfolgreichen Tilelverfeidiger kniend von links: Christian Brunner, Herbert Brunner, Manfred Zacher, Alex Huber, Hubert Schönberger, Stehend: Gerd Kufner, Helmut Duschl, Heinz Zehntner, Erich Duschl, Eugen Reis, Sonderschullehrer und Sportreferent Langart-iner.

Von ihrem Betreuer Hermann Langgartner bestens vorbereitet und eingestellt verteidigten die Handballbuben der Sonderschule Schöllnach in der Realschulturnhalle ihren Titel als Hallenhandballmeister der niederbayerischen Sonderschulen.

Das war im März 1995 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

Kindergarten-Bauarbeiten gehen weiter



Mit Beginn der wärmeren Jahreszeit wurden die Bauarbeiten am Kindergartengebäude in Riggerding wieder aufgenommen. Während im Herbst des Vorjahres der Kellerrohbau erstellt wurde, ersteht nun in Holzbauweise (Leimbinder) der Anbau. Über ein paar Stufen werden die Kinder die Vorhalle erreichen. Links davon befinden sich Garderobe und Toiletten; auf der rechten Seite gelangt man zum Büro der Leiterin und zum Therapieraum für Kinder. Der geräumige Gruppenraum ist in einem ehemaligen Klassenzimmer der früheren Schule untergebracht. Kinder, Eltern und Erzieherinnen freuen sich, wenn die Bauarbeiten zügig weitergeführt werden, damit im Herbst alles in neuem Glanz erstrahlt.

Schönes Sümmchen für St. Josef



Das kann sich sehen lassen: Der Kindergartenbeirat St. Josef hat beim Schöllnacher Faschingsumzug 1300 Mark erwirtschaftet. Von dem Geld werden Spielsachen für die Kinder gekauft. Das Kindergartenteam sagte auch "Vergelt's Gott" dem Stammtisch "Jambalaya", der den Mädchen und Buben das Häuschen von Fred Feuerstein überließ. Die Kinder haben jedenfalls große Freude an der lustigen Steinzeit-Behausung.

Seite.

Feuriger Abend mit Krensuppe pur, Gulasch und knochenharten Eiern



Die Schöllnacher Feuerwehr beim Patenbitten in Taiding. Von links: Christian Augenstein, Bernhard Scheungraber, Josef Haushofer, Gerhard Früchtl und Kommandant Josef Killinger. Rechts im Bild Fahnenmutter Elisabeth Hierbeck und Ehren-Fahnenmutter Edeltraud Hopf. (Fotos: Reinhold Baier)

Die FFW Schöllnach hat für ihr Jubelfest vom 23, bis 25, Juni einen Paten: Nach Überwindung einiger Hürden gaben die Männer von der Nachbarswehr Taiding ihr Ja-Wort.

Es ist vollbracht: Kommandant Josef Killinger und Vorsitzender Gerhard Früchtl waren mit ihren Vorstandskollegen nicht zu beneiden. Was sich die Wehrleute aus Taiding zum Patenbitten haben einfallen lassen, rief nicht nur bei den japanischen Gästen Lachtränen hervor. Die Handschrift der "alten" Führungskräfte in der FFW Taiding (Hans Menacher und Georg

Schubaum) war unverkennbar. Zusammen mit Vorsitzendem Heinz Berger und Kommandant Georg Hartinger zogen sie ein Patenbitten nach altem Brauch auf, das sich "gewaschen" hatte. Der Saal im Gasthaus Taiding war brechend voll, als die Stützpunktfeuerwehr aus Schöllnach mit einem Bus anrückte. Die Schöllnacher Führungscrew hatte sich schon seelisch und moralisch auf einen "feurigen Abend" eingestellt, als Vorsitzender Heinz Berger Aktive beider Wehren und Ehrengäste begrüßte. Den Einstieg ins Patenbitten erleichterten die "Bü-

chelsteiner Musikanten" und in einem Zwiegespräch Hans Menacher und Georg Hartinger. Die "großen Schellnacher" wurden gehörig in die Mangel genommen und ihre Schandtaten aufgedeckt. Mit der Weiblichkeit gingen die beiden Taidinger etwas sanfter um, "denn mit derer dürfen wir es uns nicht verderm, denn sunst tuts uns nimmer singa, wenn ma amoi sterm". Anm.d.Red.: Elisabeth Hierbeck singt im Kirchenchor. Auch die Ehrenfahnenmutter Edeltraud Hopf bekam einen Vers: "Die gehört noch lange nicht zum alten Eisen, die täte

überstanden hatten, sagten die Taidinger unter viel Beifall: "Ja wir machen euch den Paten!"

ich am liebsten selbst noch verspeisen!" Damit hatte Georg Hartinger die Lacher auf seiner

Dann kam die "Prüfung": Auf den Knien und im Stehen mußten die Schöllnacher Feuerwehrleute ran: Semmelbrösel pur, Krensuppe pur, Gulaschsuppe extra scharf, knochenharte Eier und ellenlange Würstl: Dazu gemeinsam zum Trinken und wieder zurück auf die "Strafbank".

Als Josef Killinger, Gerhard

Früchtl, Manfred Endl jun.,

Josef Haushofer jun., Bernhard

Scheungraber und Christian

Augenstein endlich die Tortur

hinter sich hatten, durften sie

sich auf eine Nachspeise freu-

en: in den Wasserschüsseln lag

jeweils ein Apfel, der (mit den

Händen auf den Rücken) aufge-

gessen werden mußte. Die Folge:

Den Schöllnachern wurde gehö-

Als sie dann doch alles heil

rig der Kopf gewaschen.

zusammengestellt von sas-medien

Zivilcourage als gesellschaftliche Tugend – Coaching an der MS Schöllnach

Einen spannenden Vormittag um das Thema "Zivilcourage" erlebte die 9. Klasse der Mittelschule Schöllnach mit Klassleiter Rüdiger Zollner. Dazu konnte Marcus Dannapfel von der Agentur "Sicher im Alltag" als Referent und Coach gewonnen werden. Möglich machte dies die Raiffeisenbank Schöllnach, die das Projekt finanzierte.

So ging es im ersten Teil um die Begriffe "Zivilcourage", "Notwehr", "unterlassene Hilfeleistung" und "Festnahmerecht". Anhand von Beispielen und Situationen aus dem wirklichen Leben als Ermittler und Polizist am Flughafen brachte Dannapfel den Schülern diese Begrifflichkeiten näher und regte zu einer intensiven Diskussion an. Konkret nachgespielt wurden dann im zweiten Teil Szenarien in einer U-Bahn. Nun wurde deutlich, dass jeder unvermittelt Zeuge oder Betroffener einer Konfliktsituation mit Aggressionspotenzial werden kann. Dannapfel veranschaulichte, wie man sich selbst in gefährlichen Situationen schützen kann und wie man anderen Menschen helfen kann, wenn sie von Fremden bedrängt werden. Dabei stellte



Zivilcourage-Coaching an der Mittelschule Schöllnach: hinten v. li.: Petra Grübl (Rektorin), Sebastian Karl, Mario Holzinger (beide Raiffeisenbank Schöllnach), Marcus Dannapfel (Referent), Rüdiger Zollner (Klassleiter 9a).

er klar heraus, dass hier kein Heldentum gefragt sei, sondern das Risiko kalkulierbar und die eigene Gesundheit im Vordergrund stehen müsse. Zivilcourage, als Mut zu helfen oder etwas zu tun, auch wenn es Nachteile mit sich führen kann, sollte aber auf jeden Fall eine gesellschaftliche Tugend sein. Wegschauen und Nichtstun sei ein "No go".

In einem letzten Teil ging es schließlich noch um Selbstverteidigung und Hilfsmittel der Verteidigung.

Großen Anklang fand bei den Schülern natürlich, wie man sich z. B. aus einem Würgegriff befreien kann. Interessant und lehrreich waren aber auch Dannapfels Ausführungen bezüglich Hilfsmittel der Verteidigung wie

Pfefferspray oder Elektroschocker

Das Feedback der Schüler war zu 100 Prozent positiv. Keiner hofft natürlich in entsprechende Situationen zu kommen, sollte es aber wirklich einmal der Fall sein, so kann man auf entsprechende Handlungskompetenzen zurückgreifen.

Rüdiger Zollner - F.: Martin Sitzberger

ideal auch für Roboter

Schritt für Schritt zu deinem Lieblingsbett













2 Nachttische

Investiere in deine Gesundheit: Bettpreis + 299,- €

Aktionspreis gültig bis 15. März 2020















0160 96083445 info@schosser-raumkonzepte.de @schosserraumkonzepte @schosser.raumkonzepte

Viel Schnee und meist Sonne im Skilager der Realschule Schöllnach



Bereits zum sechsten Mal machten sich alle 7. Klassen der Realschule Schöllnach auf den Weg nach Wagrain. Nachdem die Koffer gepackt und die Skier gewachst waren, stand auch schon der Bus bereit und brachte die Schöllnacher ins weitläufige Skigebiet.

Zusammen mit ihren Lehrkräften Sabine Rauch, Daniela Spieler-Bonfigli, Maximilian Asen, Sebastian Schinner, Martin Candussio, Matthias Angermeier, Roland Limmer, Rupert Betz und Barbara Brutscher erkundeten sie sofort die Unterkunft – das Jugendgästehaus Wurzenrainer – und wie immer wurden Begeisterungsstürme laut, nachdem die fantastische Ausstattung dieser Herberge gesehen wurde. Trampolin, Kegelbahn, Turnhalle, Tischtennis,

Airhockey, Boulderwand und noch vieles mehr, für jeden war das Richtige dabei.

Nichtsdestotrotz stand natürlich das Skifahren im Vordergrund und so ging es für die Skifahrer gleich am Ankunftstag noch ab auf die Piste, wo die Schülerinnen und Schüler in die einzelnen Leistungsstufen eingeteilt wurden. Mit fünf verschiedenen Gruppen, von den Anfängern bis hin zu den "Profis", wurde die nächsten Tage das Skigebiet unsicher gemacht. Die Alternativgruppe vergnügte sich währenddessen unter anderem beim Rodeln, Lang- und Eislaufen und auch die Abende vergingen mit Fackelwanderungen, Lagerfeuer, dem Bunten Abend sowie Trampolinspringen wie im Flug. Barbara Brutscher - Foto: Realschule





👀 Tapezieren/Streichen 🔕 Gerüstverleih

🕖 Schimmelbeseitigung 🕟 Spachtelarbeiten

Farbhandel

Wärmedämmungen

Sporteignungstest der Bundespolizei

Die Realschule Schöllnach will ihre Schüler nicht nur erfolgreich bis zu ihrem Schulabschluss begleiten, sondern auch frühzeitig bei der Berufsorientierung unterstützen. Dabei ist es Ziel, nicht nur umfassend zu informieren, sondern auch Kontakt zu möglichen künftigen Arbeitgebern aufzubauen.

So freute sich die Schulfamilie sehr über den Besuch der Bundespolizei. Mehrere Beamte nahmen sich einen Vormittag Zeit, um in den Austausch mit den Schüler zu gelangen. Interessierten wurde die Möglichkeit gegeben, den praktischen Sport-Einstellungstest der Bundespolizei in der Turnhalle zu absolvieren. Neben Kraftübungen, wie Liegestütze und dem Standweitsprung musste auch



gesprintet und ein Koordinationslauf absolviert werden.

Die Jugendlichen motivierten

sich gegenseitig zu Höchstleistungen und konnten so abschätzen, ob sie schon für einen möglichen Start bei der Bundespolizei gewappnet sind. Barbara Brutscher - Foto: Realschule

Einmischen ja – Heldentum nein!

Auch dieses Schuljahr fand an der Realschule Schöllnach das Zivilcourageprojekt statt, das bereits seit 2012 fester Bestandteil des Schöllnacher Realschullebens ist.

Die Referenten um Marcus Dannapfel halten als Polizisten und Mitarbeiter der Agentur "Sicher im Alltag" Vorträge und Schulungen zur Kriminalprävention und brachten den fünf neunten Klassen nahe, was Zivilcourage überhaupt bedeutet und wie jeder helfen kann, ohne sich dabei selbst in Gefahr zu bringen. In Rollenspielen trainierten die Jugendlichen, wie man sich in gefährlichen Situationen am besten verhält. Die Referenten zeigten den Neuntklässlern eini-



ge Selbstverteidigungsstrategien und auch verschiedene Hilfsmittel, die für den Eigenschutz eingesetzt werden können. Dabei wurde deutlich, dass gerade das Pfefferspray, an das die meisten Menschen beim Thema Selbstverteidigung denken, eben nicht das beste Mittel der Wahl ist, sondern sich vielmehr alltägliche Dinge, wie z. B. ein Schlüssel, der zwischen die Finger gesteckt wird, hervorragend zum Schutz eignen. Am Ende bekam jeder Teilnehmer das nützlichste Hilfsmittel geschenkt: Eine einfache Trillerpfeife. Nützlich deswegen, da das Herstellen von Öffentlichkeit die meisten Täter abschreckt.

Besonderer Dank gebührt der Raiffeisenbank Hengersberg-Schöllnach für das großzügige Sponsoring dieses Projekts und die persönliche Eröffnung durch Vorstand Gerhard Progl, den Leiter des Marktbereichs Schöllnach Mario Holzinger und Marketingleiterin Sabrina Gigl.

Barbara Brutscher - Foto: Realschule





Tag der offenen Schultür an der Realschule

Am Samstag, 14. März 2020, lädt die Schulfamilie der Staatlichen Realschule Schöllnach alle Schüler der 4. Jahrgangsstufe der Grundschulen und der 5. Jahrgangsstufe der Mittelschulen sowie deren Eltern von 09.30 bis 12.00 Uhr zu einem Schnuppervormittag ein.

Die "bunte Schule im Grünen" mit dem sich über alle Stockwerke ziehenden Galerieflur, den hell gestalteten Räumen und der Ausstattung der Fachräume auf dem neuesten Stand der Technik bietet eine optimale Lernumgebung, fördert die Kreativität, freies Lernen, die Kommunikation und ist ein Ort des lebendigen Miteinander. In einer solchen Umgebung können sich Schüler sowie Lehrkräfte wohl fühlen.

Das Programm

Um 09.30 Uhr informieren Schulleitung und Beratungslehrer die Eltern zum Übertritt und über die Staatliche Realschule Schöllnach.

Gleichzeitig starten unsere Tutoren mit Ihren Kindern eine Informationstour durch das Schulhaus zu verschiedenen Vorführungen, z. B. in Chemie und Physik, zu Workshops, Ausstellungen zu unserem Schulleben und zu sportlichen Aktivitäten in der Turnhalle.

Ab 10.40 Uhr können Sie dann mit Ihren Kindern den Schnupperunterricht in Englisch und Mathematik besuchen und sich anschließend selbst über das vielfältige Zusatzangebot wie Chor, Schulband, Schulsanitätsdienst und vieles mehr informieren. Interessant für die Besucher wird auch die Vorstellung verschiedener beruflicher Lebenswege ehemaliger Schüler sein.

Seit dem Schuliahr 2016/2017 ist die Staatliche Realschule Schöllnach als einzige niederbayerische Realschule beim Schulversuch "Digitale Schule 2020" dabei. Entsprechende Maßnahmen und Angebote, die z. B. die Nutzung des Smartphones im Unterricht zeigen, können besucht werden. Die Schule ist stolz, den Gästen dieses zukunftsorientierte, einzigartige Projekt vorstellen zu können. Besonders interessierte Schülerinnen und Schüler an digitaler Technik können bei der Einschreibung das Angebot "Digitale Klasse" wahrnehmen.

Die Schulfamilie der Realschule Schöllnach freut sich auf Ihren Besuch!

Deutsch-französischer Tag an der Realschule Schöllnach



Alljährlich erinnert der 22. Januar als Jahrestag an die deutschfranzösische Freundschaft. Im Jahr 1963 besiegelten Charles de Gaulle und Konrad Adenauer mit ihrer Unterschrift den Elysée-Vertrag, der eine sehr enge und regelmäßige Zusammenarbeit in vielen Bereichen zum Ziel hatte.

Zu Ehren dieses erfolgreichen Abkommens finden jedes Jahr viele Aktionen statt. Auch die Realschule Schöllnach hat einen Tag im Zeichen der Freundschaft zu unserem Nachbarland verbracht.

In diesem Sinne wollten die

Schüler der neunten Jahrgangsstufe schlemmen wie Gott in Frankreich und bereiteten unter der Leitung von Lehrerin Sabine Rauch ein Menü mit allem, was das frankophone Herz begehrt, vor. Beim Mittagessen mit der Schulleitung und den Schülern der Ganztagsbetreuung konnten Zwiebelsuppe, Nizza-Salat, Makkaroni-Auflauf. Mousse au chocolat oder Tartelettes mit Himbeeren genossen werden. Geplant und organisiert wurde der Tag von der Französischlehrerin Christine Eder.

Christine Eder - Foto: Realschule

Theater an der Schule

Mit den Themen Umwelt, Artensterben und Klimawandel haben sich die Schüler der 7. und 8. Jahrgangsstufe beschäftigt. Rowan Blockey, ein Schauspieler des Theaters an der Rott, transportierte im Klassenzimmertheater "Artenarmut - Arme Arten" als Ein-Mann-Ensemble die Botschaft des knapp 70-minütigen Stücks.

Das Stück spielt in der Zukunft, allerdings in naher – es sind die 30er Jahre. Noah, die Hauptfigur, wies die Zuschauer darauf hin, dass der Artenschutz und ein sorgsamer Umgang mit der Natur, den natürlichen Ressourcen und den Lebewesen unabdingbar ist, wenn der Mensch als Spezies überleben will. Musikalisch mit Gitarre und Maultrommel bewaffnet gelang es dem Mimen sehr schnell und eindringlich für Betroffenheit und ein Nachdenken bei den Jugendlichen zu sorgen. Barbara Brutscher





GEMEINSAM FÜR UNSERE ZUKUNFT

Für ein starkes Schöllnach im Landkreis Deggendorf geben Sie unseren Kandidaten jeweils 3 Stimmen bei der Kreistagswahl.

Markus Eder

Martin Pfeffer jun.

Thomas Habereder



			Wahl des Kreistags				
(X)			Wahlvorschlag Nr. 01 Christlich-Soziale Union in Bayern e. V.				
	3	115	Eder Markus Schöllnach, DiplIng. (FH), DiplWirtschIng. (FH), Bauunternehmer, Kreisrat, Marktgemeinderat				
	3	124	Pfeffer Martin Schöllnach Busunternehmer, Kreisrat, Marktgemeinderat				
	3	131	Habereder Thomas Schöllnach Steuerfachwirt, 3. Bürgermeister, Marktgemeinderat				

So wählen Sie richtig:

Kreuzen Sie das Listenkreuz an, damit keine Stimme verloren geht. Zusätzlich können Sie Ihren Wunschkandidaten bis zu drei Stimmen geben, bis Sie maximal 60 Stimmen (bei der Kreistagswahl) vergeben haben.





Laura Gratzl gewinnt Tennis-Bezirksmeisterschaft



In der Eggenfeldener Tennishalle wurde die Tennis-Bezirksmeisterschaft der Mädchen in der Altersgruppe U 14 ausgetragen. Die an Nummer 1 gesetzte Laura Gratzl vom TC Schöllnach setzte sich mit zwei klaren Siegen im Viertel- und Halbfinale durch und erreichte ohne Satzverlust das Finale. Dort stand sie ihrer ehemaligen Mannschaftskameradin Tamara Ritzinger (TC Hengersberg) gegenüber.

Laura Gratzl setzte sich in zwei Sätzen mit 6:4 und 6:1 durch und durfte sich über die Bezirksmeisterschaft in der Konkurrenz U 14 freuen

Der TC Schöllnach ist stolz auf seine Spielerin und gratuliert zum Erfolg.

Oliver Menacher - Foto: Gratzl

Stammtisch für die Radfahrer



Am 30. Januar 2020 hat der Radfahrerverein Schöllnach um Vorsitzenden Volker Kottwitz einen Stammtisch ins Leben gerufen. In den Wintermonaten treffen sich die Radler jeden letzten Donnerstag im Monat im Stammlokal Schwarzkopf. Im Bild die Gründungsmitglieder: Volker Kottwitz (v.l.), Johann Zatocil, Werner Baumgärtl, Max Birchinger, Sepp Simeth, Sigi Bierl, Mariele Hierbeck, Rainer Haider und Emmi Grandner, im Bild fehlt Alois Schwarzkopf. Josef Simeth - Foto: Simeth

Erste Sitzung des neuen Naturschutzbeirats

Der Naturschutzbeirat für den Landkreis Deggendorf hat die neuen Mitglieder für die Amtszeit bis 2024 bestellt. Dieser inzwischen 10. Amtszeit gehören als ordentliche Mitglieder folgende Personen an: Dr. Josef Dachs sowie Rudolf Fisch, Dr. Fabian Härtl, Bürgermeister Michael Krampfl und Irene Weinberger-Dalhof. Als stellvertretende Mitglieder wurden Walter Schubach, Wolf-Dieter Radike, Bernhard Weindl, Bürgermeister Jürgen Roith (neu) und Uwe Schmidt (neu) bestellt.

Naturschutzbeiräte sollen als fachkundiges Gremium die Naturschutzbehörden beratend unterstützen bei den Bereichen Naturschutz, Landschaftspfle-

94508 Schöllnach



v. l. Walter Schubach, Abteilungsleiterin Heidi Bischoff, Dr. Josef Dachs, Bgm. Michael Klampfl, Landrat Christian Bernreiter, Irene Weinberger-Dalhof, Bernhard Weindl, Martina Obser (Sachbearbeiterin), Uwe Schmidt, Rudolf Fisch, Wolf-Dieter Radike, Michael Bloch, Leiter der Unteren Naturschutzbehörde.

ge und Erholung in der freien Natur. Die Beiräte bringen dabei spezielle Fachkenntnisse und praktisches Wissen ein aus Landwirtschaft, Forst, Botanik, Gewässerbiologie etc.

Nicht mehr wiederbestellt wurden auf eigenen Wunsch die fünf bisherigen Mitglieder: Hubert Ammer, Petra Stadlhuber, Karl Eichinger, Friedrich Nirschl und Maria Kopfinger. Ihnen gilt ein Dankeschön für die bisherige Übernahme des Ehrenamtes. Jutta Staudinger - Foto: Schmid





Besuch beim ZAW



größten Abfallzweckverbands Bayern haben die Freie Wähler Schöllnach besucht: Bei einer Führung über das Deponiegelände und einem Vortrag informierten sie sich über die Arbeit des ZAW in Außernzell. Werkleiter Karl-Heinz Kellermann berichtete im Verwaltungsgebäude zunächst über die Organisation des Zweckverbands, dem fünf Gebietskörperschaften angehören. "Wir verwalten auch den Zweckverband Tierkörperbeseitigung in Plattling", erklärte er.

In 99 Recyclinghöfen, neun Recyclingzentren und 830 Wertstoffinseln für Glas und Dosen werden die Wertstoffe gesammelt. 85.000 Tonnen werden so im Jahr gesammelt. Die jüngst verstärkten Diskussionen über Umweltschutz und Müllvermeidung machen sich an den Mengen auf den Recyclinghöfen noch nicht bemerkbar, sagte Karl-Heinz Kellermann. "Aber an den Besuchsanfragen zum



Beispiel von Schulen merken wir, dass das Thema eine Recaissance erfährt."

Neben dem Bringsystem besteht zudem das Holsystem mit Restmüll-, Biomüll- und Papiertonnen. Kellermann berichtete von 10 Millionen Entleerungen pro Jahr. Seit 2016 organisiert der ZAW das Drei-Tonnen-Holsystem selbst. 55 Abfallsammelfahrzeuge fahren das Verbandsgebiet ab, das eine Fläche von 92 auf 75 Kilometern umfasst.

Zum 1. Januar 2020 wurden erstmals nach fünf Senkungen die Gebühren wieder erhöht. Das war laut Kellermann notwendig, weil die Preise zum Beispiel für Altpapier stark gesunken sind. Auf der Deponie, über die Deponieleiter Lothar Stoiber die Besucher führte, lagert zum Beispiel Bauschutt vom Abbruch des Finanzamts München. Stoiber erläuterte, wie die Deponie aufgebaut ist, und führte seine Besucher durch den Tunnel. Er zeigte bei dem interessanten Rundgang auch den Teil der Deponie, der noch zur Verfüllung zur Verfügung steht.

sas-medien - Fotos: sas-medien



Ralf Kronschnabl - Spezialist für alles rund ums Haus Mochstraße 29 · 94508 Schöllnach • 0171 5122817

Grüne Woche: Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner trifft Königinnen aus dem Deggendorfer Land



Die Internationale Grüne Woche ist in ihrer Vielfalt beeindruckend. Zum 85. Mal fand diese einzigartige Ausstellung für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau in Berlin statt.

Der Verein der Deutschen Königinnen lädt jedes Jahr zum großen Treffen der Produktköniginnen nach Berlin. Wieder sind mehr als 150 Botschafter, vor allem für landwirtschaftliche Erzeugnisse, dieser Einladung gefolgt. Aus dem Deggendorfer Land reisten die Deggendorfer Donaukönigin Kristina und die Deutsche Mostkönigin Anna

aus dem Lallinger Winkel nach Berlin, mit dabei war auch die Aldersbacher Weißbierkönigin Juliane Wilhelm aus Schöllnach. Sie alle erwartete ein umfangreiches Programm mit Bühnenauftritten und Interviews.

Höhepunkt war der Neujahrsempfang der Bundesministerin für Ernährung und Landwirtschaft, Julia Klöckner, in der Halle ihres Ministeriums. Die Ministerin würdigte das ehrenamtliche Engagement der Majestäten, sie seien authentische Repräsentanten mit großem Fachwissen: "Auf der Grünen



Woche, aber auch das ganze Jahr sind die Hoheiten Aushängeschilder für die Qualität unserer vielfältigen Produkte und der ländlichen Räume in Deutschland. Damit sind sie auch ein wichtiger Teil des Dialogs zwischen Landwirtschaft und Verbrauchern. Als Botschafter ihrer Heimat stehen sie für gute Lebensmittel und ihre Erzeuger.."

Beeindruckend war die große Königinnenparade in der Halle 3.2 Erlebnis Bauernhof. Nach einem Umzug durch die Halle wurden alle Hoheiten von Joachim Rukwied, Präsident des Deutschen Bauernverbandes, und vom neuen Geschäftsführer des Forums Moderne Landwirtschaft, Henrik Tesch, begrüßt. Inge Edmeier - Fotos: Wilhelm



Unterstützen Sie bitte auch unsere Schöllnacher Kandidaten für den Kreistag:

Wahl des Kreistags Wahlvorschlag Nr. 03 Kennwort: Freie Wähler (FW) 3 306 Oswald, Alois Bürgermeister, Kreisrat Süß, Sabine Pressesprecherin Sonnleitner, Johann Geschäftsleiter

Hier können Sie uns kennenlernen:

⊙ Samstag 22.02.2020 ab 10.00 Uhr Infostand am Marktplatz

● Aschermittwoch 26.02.2020 19.00 Uhr Politische Diskussion mit Bratheringessen,

Vereinsheim FC Poppenberg

⊙ Donnerstag 27.02.2020 19.00 Uhr Podiumsdiskussion der Deggendorfer Zeitung

mit den Bgm.-Kandidaten, Gasthaus Muckenthaler

• Freitag 28.02.2020 19.00 Uhr Politischer Abend mit Landratskandidat Dr. Josef Einhellig,

Gasthaus Vogl in Oblfing

● Sonntag 08.03.2020 ab 10.00 Uhr Politischer Frühschoppen, Landgut Stetter in Riggerding



Marktplatz wird barrierefrei und schöner

Das Interesse war groß: Immer mehr Tische und Stühle mussten im Muckenthaler-Saal aufgestellt werden, so viele Interessierte kamen zur Bürgerversammlung zur Marktplatzgestaltung. Bürgermeister Alois Oswald begrüßte dazu Matthias Staubach und Martin Föhr vom Berliner Architekturbüro capatti.staubach sowie Peter Obergrußberger und Günther Lemberger vom Ingenieurbüro Zapf & OBW aus Landau.

Oswald informierte die Zuhörer, dass mit den Umbaumaßnahmen im Umfeld der Kirche noch heuer begonnen werden soll. Der Kirchplatz soll nach den Plänen des Architekturbüros ein grüner Vorplatz werden. Dazu soll auch das Kriegerdenkmal seinen Platz räumen. Die Vertreter des Veteranen- und Reservistenvereins Schöllnach, die für die Pflege des Kriegerdenkmals verantwortlich sind, waren zahlreich zur Versammlung gekommen. Ersatzlos wollen sie das Denkmal keinesfalls hergeben. Das stehe aber auch gar nicht zur Debatte, erklärten die Architekten: Stattdessen soll es einen neuen Platz an der Kirche finden.



Vor der Kirche soll ein geeigneter Platz für den Wochenmarkt sowie Georgi- und Michaelikirta und Weihnachtsmarkt geschaffen werden.

Für viel Diskussion sorgte das Thema Parkplätze. Am Marktplatz soll es nach dem Vorschlag der Architekten Kurzzeitstellplätze geben. Die Geschäftsleute am Marktplatz befürchten Einbußen, wenn die Parkplätze in der geplanten Anzahl wegfallen sollten. Die Architekten sagten zu, die Vorschläge zu weiteren Parkplätzen zu überprüfen und einzuarbeiten.

Im Vordergrund sollte aber

der Wunsch der vielen Bürger stehen, die sich in den Arbeitsgruppen Gedanken über die Marktplatzgestaltung gemacht hatten. Deren Wunsch war es, mehr Aufenthaltsqualität auf den Marktplatz zu bringen. Das brachte Alois Liebl zum Ausdruck, der dazu mahnte, weniger über Parkplätze zu diskutieren und stattdessen mehr an die Kinder und das Thema Sicherheit zu denken.

Für die geplante Umgestaltung des Marktplatzes sei die Zustimmung der Grundstückseigentümer erforderlich, hielten die Architekten fest. Die Staatsstraße müsse im heutigen, asphaltierten Zustand erhalten bleiben, doch die Bahnhofstraße und die Schulstraße könne man im Zentrum mit Natursteinbelag verschönern. "Die Bürger müssen mitziehen", verdeutlichte Bürgermeister Alois Oswald. Dann könne die geplante barrierefreie Gestaltung des Marktplatzes umgesetzt werden.

Ob die Trafostation am Rathausparkplatz versetzt werden kann, muss noch überprüft werden. Ebenso die Möglichkeit, weitere Parkplätze neben den geplanten 17 an der Kirche zu schaffen.

Eine "Zone 30" am Marktplatz, wie von einigen gewünscht, werde es nie geben, stellte Bürgermeister Alois Oswald fest. "Aber jeder von uns hat es selber in der Hand, langsamer zu fahren und somit für mehr Sicherheit zu sorgen."

Wann es losgeht, konnten weder Oswald noch die Architekten genau sagen. Fest steht jedenfalls, dass noch dieses Jahr mit dem Umbau im Umfeld der Kirche und der Parkplätze begonnen wird.

sas-medien - Foto: Christian Melis

Sie haben es satt, selber vor dem Grill zu stehen? Das übernehmen WIR für SIE!

Sämtliche Grillspezialitäten werden frisch von uns bei Ihnen vor Ort zubereitet. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein individuelles Angebot!



Wir bieten Ihnen

Grillfleisch nach Ihrer Wahl

Hamburger

Pulled-Pork-Burger

Rippchen

Rippchen

verschiedene Salate

Verschirt & Besteck

Geschirt & Besteck

Gerichte sind inkl. Beilagen!

Alle Gerichte sind inkl. Beilagen!

Wir Grenen uns fiber Line Andresel

Wir Grenen uns fiber Line Andresel

Grillservice Aschenbrenner 0171/2301677 aschenbrennermichaell@web.de

Erster Kinderfasching war ein voller Erfolg



Zum ersten Kinderfasching im Vereinsheim hat der 1. FC Poppenberg eingeladen. Dazu kamen jede Menge Prinzessinnen, Cowboys, Eisköniginnen und vieles mehr ins Vereinsheim. Die Tanzfläche war dank Marion Wiesner (FG Schöllonia) die ganze Zeit sehr gut voll. Die Kinder sowie die Mamas und Papas ließen es ziemlich krachen.

Das Programm konnte sich auch sehen lassen. Die Faschingsgesellschaft Schöllonia war mit einer Abordnung vertreten. Die Zwergerlgarde sowie der Breakdance-Weltmeister Floyd mit seiner S4B Crew tanzten vor der tobenden Menge. Als Überraschungsgast kam "Superman" Bürgermeister Alois Oswald.

Anschließend wurden die Lose in einer sensationellen Tombola (1100 Preise - jedes Los gewann)

eingelöst. Dafür gilt der Schöllnacher Geschäftswelt ein herzlicher Dank

Die tollsten Kostüme der Kinder wurden natürlich auch belohnt. Diese bekamen Geschenke von unserer Jury, in der Bürgermeister Alois Oswald, Gerd Kronschnabl und Manuel Lederer saßen. Zu guter Letzt wurden die Hauptpreise von der Tombola an die Gewinner überreicht. Es gab zehn Hauptgewinne, wie z.B. Karten für Circus Krone, Jahn Regensburg, Sascha Grammel, Musical Feuerwehrmann Sam usw

Das Team Kinderfasching war begeistert von den vielen Gästen und dieser tollen Veranstaltung! Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben.

Kristina Gründinger / Yvonne Eberhardt - Fotos: Gründinger / Eberhardt





IHR BÜRGERMEISTER FÜR SCHÖLLNACH

KOMPETENT. UNABHÄNGIG. BÜRGERNAH. VON HIER

Ich trete für die Gruppierung "Pro Schöllnach" als Bürgermeisterkandidat an. "Als Bürgermeister muss man ansprechbar sein, gut zuhören, respektvoll und auf Augenhöhe mit den Bürgerinnen und Bürgern sprechen können.

MEIN WAHLPROGRAMM:

- Wohnraum bilden
- Tourismus fördern
- Arbeitsplätze und Industriegebiete schaffen
- Förderung und Unterstützung der Vereine
- Stützpunkt Rettungsdienst schaffen

MEINE TERMINE:

- 23.02.2020 10.00 Uhr
- 27.02.2020 19.00 Uhr
- 08.03.2020 15.00 Uhr

Kennenlernstammtisch im Gasthaus Vogl, Oblfing Podiumsdiskussion im Gasthof Muckenthaler, Schöllnach

15. MÄRZ 2020

www.gerd-kronschnabl.jimdosite.com

Kennenlernstammtisch im Café Wimmer, Ölberg

Frauenbund im Wilden Westen

Mit einer bestens besuchten und stimmungsvollen Faschingspartv klinkte sich der Katholische Frauenbund von Schöllnach in das Unterhaltungsangebot der fünften Jahreszeit am Samstagabend im Muckenthaler-Saal ein. Zum "Weiberball" hieß Vorsitzende Sandra Menacher auch die Männer, darunter Pfarrer Dominik Flür, der als "Lucky Luke" unter den vielen und tollen Masken eine gute Figur machte, willkommen, Eröffnet wurde die Party mit einem von Regina Wandinger einstudierten Tanz der Vorstandschaft. Dann ging die "Post" mit DJ Wastl (Sebastian Feilmeier) ab. Weitere Einlagen boten die Flying Saints und der Frauenbund mit dem Sketch "Beim Doktor". Die Ehefrau (Eugenie Weber) beklagt sich lautstark, dass ihr Mann (Elisabeth Haider) "todkrank" sei und der "Herr Doktor" (Sandra Menacher) herausfinden soll, was ihrem "Jammerlappen" überhaupt fehle, da er daheim überhaupt "nix mehr sagt". Der Herr Doktor befreit den braven Ehemann aus seinem "Gefängnis" und verschreibt ihm per Rezept eine neue Ehefrau! Höhepunkt des Abends war die





Einlage "Miss Frauenbund": Sechs Damen mussten mit Wurfspielen "Zielwasser" beweisen. Beim Seilziehen ging Martina Niederländer gegen Elisabeth Wirrer als Siegerin hervor. Den Schlusspunkt der Darbietungen setzte gegen Mitternacht die Frauenbund-Tanzgruppe. Tanz und Party hielten bis in die Morgenstunden an. Für Licht und Ton sorgte Harald Podkrischnik mit seinem Team.

Reinhold Baier - Fotos: Frauenbund





WIR SIND VERTRAGSPARTNER ALLER KRANKEN- UND PFLEGEKASSEN

Wir vermitteln: - Hausnotruf

- Essen auf Rädern

- Wir beraten Sie kompetent:
- bei allen Fragen über Pflege
- Einstufung in die Pflegeversicherung
- Möglichkeiten der Kurzzeit-/bzw. Verhinderungspflege
- Hilfsmittel

Wir bieten an:

- Zusätzliches Betreuungsangebot für Demenzkranke
- Urlaubspflege/Verhinderungspflege
- Beratungseinsätze nach § 37 Abs.3 SGB XI
- Beratung für pflegende Angehörige
- Hauskrankenpflegekurse für pflegende

Angehörige

Stets in guten Uändent

Wir behandeln und pflegen Sie: - nach SGB XI wie Waschungen,

Betten und Lagern des Patienten, Vorbeugende Maßnahmen,

Verabreichung von Sondenkost

nach SGB V wie Injektionen, Verbände,
 Abgabe von Medikamenten

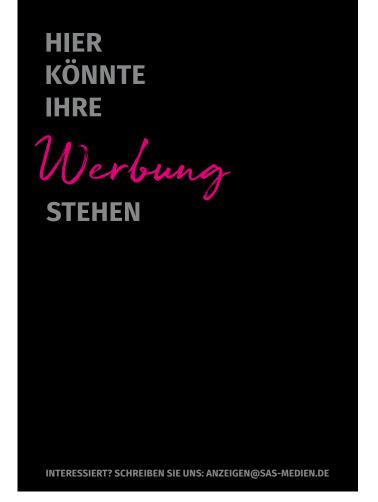
Bürozeiten: Montag bis Freitag von 08 bis 15 Uhr oder nach tel. Vereinbarung



Schosserweg 9 94508 Schöllnach

Tel. 09903/1065 - Mobil 0170/345 1065

In dringenden Fällen außerhalb der Bürozeit ist unser Pflegedienst rund um die Uhr unter Tel. 0171/777 1065 zu erreichen.



Neues vom EC Schöllnach



Meisterschaft Bezirksoberliga West

Bezirksoberliga-Meisterschaft Winter 2019-2020 wurde an zwei Tagen in der Eissporthalle in Dingolfing ausgetragen. Nach dem ersten Wettbewerbstag am 26. Januar 2020 konnte unsere Mannschaft in der Besetzung mit Günter Wiesnet, Michael Zacher, Franz Rager und Stephan Wohlmuth nicht überzeugen und belegte mit 14:14 Punkten nur den 14. Platz von den 28 teilnehmenden Mannschaften. Besser verlief der zweite Wettbewerbstag am 8.2.2020. Bei neun gewonnenen und vier verlorenen Spielen erreichte unsere Mannschaft in der Gesamtabrechnung mit 32:22 Punkten noch einen ausgezeichneten 7. Tabellenplatz, der den Verbleib in der Liga bedeutet.

Franz Wohlmuth

Gesetzesnovelle ermöglicht mehr Bürgern kostengünstige Einkommensteuerberatung

Steuerberatungsgesetz (StBerG) gibt in Deutschland vor. bei welchen Einkunftsarten und bis zu welchen Einkommensgrenzen in einem Veranlagungsjahr ein Lohnsteuerhilfeverein helfend tätig werden darf. Mussten in der Vergangenheit zum Beispiel Steuerpflichtige mit höheren Mieteinnahmen Lohnsteuerhilfevereinen aufgrund der begrenzten Beratungsbefugnis abgewiesen werden, so bringt das Dritte Bürokratieabbaugesetz ab dem 01.01.2020 für die Bürger Verbesserungen.

Grenzbeträge wurden erhöht

Die Grenzbeträge für andere Einkunftsarten wurden für Einzelveranlagte um 5.000 Euro jährlich auf 18.000 Euro und für Zusammenveranlagte auf 36.000 Euro erhöht.

Sie betreffen in erster Linie Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung, aber z. B. auch Gewinne aus privaten Veräußerungsgeschäften oder Einkünfte aus Kapitalvermögen, soweit diese nicht abgeltend besteuert wurden. Aufgrund der hohen Mietpreise in Großstädten war die gesetzlich beschlossene Er-

weiterung der Einkommensgrenzen längst überfällig.

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit. Unterhaltsleistungen, Renten oder andere Altersbezüge, Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen, Pensionsfonds, Pensionskassen und Direktversicherungen stehen einer Mitgliedschaft in einem Lohnsteuerhilfeverein niemals entgegen. Darüber hinaus dürfen Übungsleiter, ehrenamtliche Helfer und kommunale Mandatsträger auch dann betreut werden, wenn sie selbstständig tätig sind, die Einnahmen aber aufgrund von Freibeträgen steuerfrei sind. Betreiber von Photovoltaikanlagen sind weiterhin ausgeschlossen, da sie steuerlich als Unternehmer gelten.

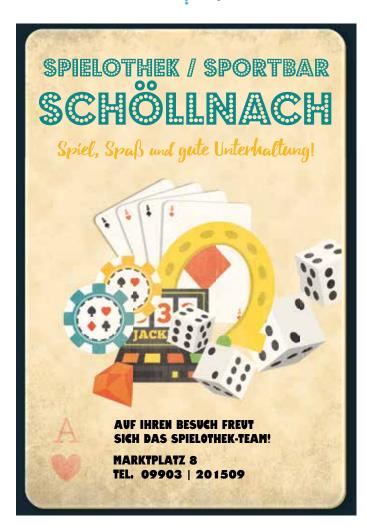
Neue Grenzen gelten auch rückwirkend

Die neuen Einkommensgrenzen gelten ab sofort auch rückwirkend für Steuerjahre vor 2020. So mancher Arbeitnehmer, Rentner oder Pensionär kann daher ab sofort von den Vorteilen eines Lohnsteuerhilfevereins, die ihm in der Vergangenheit verwehrt blieben, profitieren. Die Gesetzesnovelle macht es



möglich, sich z. B. bei der Lohi umfassend, aber kostengünstig steuerlich beraten zu lassen und die lästige Erstellung einer Steuererklärung und Prüfung des Steuerbescheids in die Hand von Profis zu übergeben, die meistens ein paar Euros mehr an steuerlicher Rückerstattung herausholen können.

Die Lohi - Lohnsteuerhilfe Bayern e.V. - ist als Lohnsteuerhilfeverein bundesweit in über 300 Beratungsstellen tätig. Über 675.000 Mitglieder schenken uns bereits ihr Vertrauen. Eine hohe Mitgliederzufriedenheit, höchste Ansprüche an Beratungsqualität und die Nähe zu unseren Mitgliedern in ganz Deutschland zeichnen uns aus. Das lohnt sich vor allem für unsere Mitglieder: 2018 lag die durchschnittliche Steuerrückerstattung aller Erstattungsfälle bei rund 1.416 Euro.







Auf sie ist stets Verlass



Seit 40 Jahren ist Georg Hartinger aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Taiding. Seit 25 Jahren leisten Michael Moser und Martin Weber Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Riggerding, Christian Geier ist seit 25 Jahren aktiv bei der Feuerwehr Taiding. Für ihre Lebensleistung wurden sie beim Ehrenabend im Schöllnacher Rathaussaal geehrt.

Großbrände und Schneechaos

"2019 war ein arbeitsreiches Jahr für uns - mit zwei Großbränden und dem Schneechaos am Jahresanfang hat sich gezeigt, wie wichtig die Arbeit der Feuerwehren ist", sagte Alexander Wilhelm, der als federführender Kommandant der drei Schöllnacher Gemeindefeuerwehren die Anwesenden im Rathaus begrüßte. Als Ehrengäste hieß er stellvertretenden Landrat Josef Färber, Bürgermeister Alois Oswald, dritten Bürgermeister und CSU-Fraktionssprecher mas Habereder, SPD-Fraktionssprecherin Rosemarie Lindner

sowie Patrick Popelyszyn für die Fraktion der Freien Wähler willkommen, ebenso Ehrenbürger Josef Drasch, Kreisbrandrat Alois Schraufstetter, Kreisbrandinspektor Bernhard Süß, Kreisbrandmeister Josef Killinger und die Kommandanten und Vorsitzenden der drei Gemeindefeuerwehren.

Zeit fürs Ehrenamt

"Am wichtigsten in der Feuerwehr sind Frauen und Männer wie ihr, die sich Zeit fürs Ehrenamt nehmen und freiwillige Arbeit leisten", sagte Wilhelm. Auf 40 und 25 Jahre aktiven Dienst können die Geehrten zurückblicken - "dazwischen liegen Welten", stellte der Kommandant fest und machte dies am Beispiel des Schöllnacher Tanklöschfahrzeugs fest: Der alte Tanker wird heute im Schöllnacher Bauhof zum Blumengießen eingesetzt - mit der Ausstattung des aktuellen Tanklöschfahrzeugs sei er überhaupt nicht zu vergleichen.

Auch Kreisbrandrat Alois

Schraufstetter betonte: "Die Zeiten ändern sich, eines bleibt gleich: Dass man Frauen und Männer in der Mannschaft hat, auf die man sich verlassen kann."

"Froh, dass wir euch haben"

Diese Frauen und Männer seien in den Feuerwehren Schöllnach, Taiding und Riggerding zu finden, erklärte stellvertretender Landrat Josef Färber. "Wir sind dankbar für eure Leistung und froh, dass wir euch haben", sagte er und dankte den Geehrten für ihre Lebensleistung.

Bürgermeister Alois Oswald betonte: "Eine Ehrung bekommt man nicht, weil die Zeit vergeht, sondern weil man sie verdient hat." Die Feuerwehr nehme im Reigen der Vereine eine besondere Stellung ein: "In jedem anderen Verein kann man seine Zeit einteilen und planen, aber einen Einsatz kann man nicht voraussagen." Oswald dankte den drei Gemeindefeuerwehren auch für ihre gute Zusammenarbeit und den Zusammenhalt untereinander.

Urkunden und Orchideen

Für 40 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr Taiding erhielt Georg Hartinger eine vergoldete Feuerwehrmann-Skulptur, eine Urkunde sowie einen Gutschein für einen Urlaub im Feuerwehrerholungsheim in Bayerisch Gmain. Einen silbernen Feuerwehrmann, die Ehrenamtskarte sowie eine Urkunde erhielten Michael Moser und Martin Weber (beide FF Riggerding) sowie Christian Geier (FF Taiding) für 25-jährige Dienstzeit. An die Ehefrauen überreichten die jeweiligen Kommandanten, Thomas Schwarzkopf (FF Riggerding) und Christian Bernauer, Orchideen. "Ohne eure Unterstützung hätten eure Männer dieses Ehrenamt nicht ausüben können", sagte Alois Schraufstetter.

Mit Musik von Familie Altmann und einem gemeinsamen Essen fand die Feier im Rathaussaal ihren würdigen Abschluss.

sas-medien - Foto: sas-medien





Spende für First Responder Riggerding



Über eine großzügige Spende von der "Dorfgemeinschaft Trupolding" durften sich die First Responder Riggerding freuen: Die Dorfgemeinschaft hatte zu einer Weihnachtsfeier eingeladen, der Erlös aus dem Verkauf von Speisen und Getränken war für die First Responder bestimmt. Viele Gäste spendeten zusätzlich, so dass am Schluss 1500 Euro zusammenkamen. Ausgerichtet hatten die Feier die Familien Reitberger, die das Geld an die First Responder übergaben. Herzlichen Dank an alle Spender, auch an die Gäste von außerhalb!

sas-medien - Foto: First Responder

Erfolgreich beim Wissenstest



Sieben Jugendliche der Feuerwehr Taiding haben am 25. Januar am Bayerischen Wissenstest in Pankofen teilgenommen. Dabei wurden einmal Stufe 1, zweimal Stufe 2, zweimal Stufe 3, einmal Stufe 4 und einmal Stufe 6 abgelegt. 1. Jugendwart Josef Gotzler und 2. Jugendwart Tobias Stangl gratulierten den Jugendlichen zur erfolgreichen Abnahme.

sas-medien - Foto: FF Taiding

Ausgezeichnet für Qualität und Service



- Inspektion aller Fabrikate inkl. Mobilitätsgarantie
- TÜV / HU (mit integr. AU) durch autor. Prüforg.
- Unfallinstandsetzung
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Klimaservice
- Rad und Reifen
- Autoglas
- Bremsen, Kupplung, Auspuff
- Werkstattersatzwagen
- Liqui-Moly-Produkte





Emminger Str. 7 . 94508 Schöllnach . E-Mail kfz-hartl@t-online.de Telefon 09903-1305 und 2390 . Telefax 09903-1625 . Mobil 0171-5363344



professionell and schnell

- Hecken-, Sträucher- und Rosenschnitt
 - Rasenmähen Unkraut entfernen
- Auftragen und Einbauen von Rindenmulch
- $\bullet \ Grabpflege \ \bullet \ Gartenpflege \ \bullet \ Rasensaat \ und \ Fr\"{asarbeiten}$
 - Baum- u. Obstbaumschnitt (inkl. Abtransport)
 - Umpflanzung von Baum- und Sträucherpflanzen

Ramperting 4 • 94532 Außernzell Sie erreichen mich zwischen 07 - 09 Uhr und 18 - 20 Uhr Telefon 09903-1563 • Mobil 0175-2513229



Unsere Leistungen:

- > fräsen
- > spülen
- > TV-Untersuchung
- > Kanal- und Rohrsanierung

Steffen Jülke Meisterbetrieb

Rohr- und Kanalreinigung • 24-Stunden-Service

Schwalbenweg 1 • 94508 Schöllnach Tel. 09903-201803 • E-Mail steffen-juelke@t-online.de



www.feuerwehr-schoellnach.de

Termine

07.03. Start Kinderfeuerwehr 10.00 Uhr

09.03. Atemschutzübung 19.00 Uhr

Abteilungsübung 16.03.

Zug II 19.00 Uhr

23.03. Abteilungsübung Zug I 19.00 Uhr

28.03. THL-Übung in Iggensbach 19.30 Uhr

Einsätze

26.01. Baum über Fahrbahn Unt. Poppenberger Str. 02.02. Baum über Fahrbahn Höhe Leutzing

Sturmschaden 02.02. Kapelle Taiding

04.02. Baum über Fahrbahn Sandweg

10.02. Besetzen der Wache 10.02. Baum über Fahrbahn

Adalbert-Stifter-Straße Sturmschaden Dach 10.02.

Bieringerweg 10.02. Bäume über Fahrbahn Sandweg

Baum über Fahrbahn bei Kollmering Foto: FF Taiding



Zur Verkehrslenkung ist die Feuerwehr Taiding am 29.01. gegen 9 Uhr alarmiert worden: Zwischen Taiding und Vorading-Siedlung war ein Lkw auf der Staatsstraße 2322 ins Rutschen gekommen und über eine Böschung gerutscht. Die Feuerwehrleute leiteten den Verkehr, bis der Bergezug aus Regensburg angerückt war, um den Lkw aus seiner misslichen Lage Foto: FF Taiding

10.02. Baum auf Haus Adalbert-Stifter-Straße Foto: sas-medien 10.02. Unwettereinsatz Einsteinstraße

10.02. Unwettereinsatz Riedener Straße

15.02. Gebäude sichern Arbing

Meldeempfänger Alarmierung und Sirene durch ILS Straubing 21.03.2020

Unwettereinsätze auch 10.02. für FF Taiding und Riggerding





euerwe

Die Kids von heute - die Retter von morgen!

Komm zu uns - komm zur brandneuen Kinderfeuerwehr Schöllnach! Erfahre bei jedem Treffen viel Interessantes und Cooles rund um Feuer, Feuerwehr, Notfallsituationen und vieles mehr! Spaß und Spannung garantiert!

An alle Jungs und Mädels zwischen 6 und 12 Jahren:

Erster Einsatz am Samstag, 7. März 2020, von 10 - 12 Uhr

im Gerätehaus der Feuerwehr Schöllnach.

Die Teilnahme ist natürlich völlig kostenlos und unverbindlich. Wenn es dir bei uns gefällt, treffen wir uns danach jeden ersten Samstag im Monat von 10 - 12 Uhr!

Freiwillige Feuerwehr Schöllnach · Bergstraße 4 · 94508 Schöllnach

Ansprechpartner Kinderfeuerwehr: Juliane Wilhelm · Tel. 0151 22 32 97 48 · E-Mail: wilhelmjuliane@gmx.de oder Johannes Wiesenberger · Tel. 0151 25 34 37 96 · E-Mail: johannes.wiesenberger@t-online.de

Nachruf

Die Freiwillige Feuerwehr Schöllnach trauert um ihr langjähriges Mitglied

Karl Datzmann sen.

Von 1949 bis 1981 war Karl aktives Mitglied der FF Schöllnach, anschließend gehörte er der Feuerwehr als passives Mitglied an.

Wir werden ihn nicht vergessen und sein Andenken in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Benedikt Lohberger 1. Vorsitzender



Alexander Wilhelm 1. Kommandant

Nachruf



Die Freiwillige Feuerwehr Schöllnach trauert um ihr langjähriges Mitglied

Alfred Gschwendtner sen.

Von 1964 bis 2001 war Alfred aktives Mitglied der FF Schöllnach, anschließend gehörte er der Feuerwehr als passives Mitglied an.

Wir werden ihn nicht vergessen und sein Andenken in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Benedikt Lohberger 1. Vorsitzender



Alexander Wilhelm 1. Kommandant

Sturmaufarbeitung nur mit technischer Hilfe



Das Sturmtief "Sabine" hat in den Wäldern der Region für Einzel- und Nesterwürfe gesorgt. Bei der Aufarbeitung der Sturmschäden muss unbedingt Forsttechnik eingesetzt werden. Der Einsatz von Harvestern, Baggergreifern und Seilwinden ist unabdingbar.

Sturmschäden im Wald sind besonders gefährlich durch

- · Eingespanntes und gebrochenes Holz
- · Hängengebliebene Äste und Kronenteile
- Kippende Wurzelteller
- Ausschlagende Stämme
- Stehengebliebene Baum-

Die Aufarbeitung ohne technische Unterstützung hat in der Vergangenheit Todesopfer gefordert.

Deshalb gilt nach dem Sturm:

- Ruhe bewahren und sich einen Überblick verschaffen.
- · Wo immer möglich Harvester einsetzen.
- Sammeleinschläge durch die Waldbesitzervereinigungen und Forstbetriebsgemeinschaften nutzen.
- · Zertifizierte Forstunternehmer mit der Aufarbeitung beauftragen.
- · Händische Aufarbeitung darf nur von Forstprofis mit technischer Unterstützung durchgeführt werden (Seilwinde, Baggergreifer).

Alois Frühmorgen - Foto: SLVFG



- ▶ Rindfleisch*
- Schweinefleisch*
- ▶ Lammfleisch*
- ▶ Kalbfleisch*
- ▶ großes Wurstsortiment
 ▶ Joghurt
- ► Schinkenspezialitäten

- ▶ Grillfleisch
- Bratensülzen
- ▶ Glaslfleisch
- ▶ Hofkäse
- Frischkäse
- Geräuchertes

*nach Ankündigung

08 - 20 Uhr Freitag Samstag 08 - 12 Uhr

Hochacker 4 94508 Schöllnach 09903 / 941341

Einkaufen auf dem Bauernhof



weil's vom Land kommt



Taxifahrten · Krankenfahrten · Dialysefahrten Kurierfahrten · Autovermietung · Kfz-Werkstätte

lggensbach • Schöllnach

Taxi A. Huber · Handlaber Str. 7 · 94547 Iggensbach Mobil 0171-7447757

Ihr Spezialist für Dach und Fassade



Meisterbetrieb UG

Solla 1 · 94532 Außernzell

Tel.: 09903/9526179 · Fax: 09903/9527565

Mobil: 0160/2325508

E-Mail: m.willmerdinger@yahoo.de

Gerd Kronschnabl offiziell als Kandidat zugelassen

Am 04. Februar 2020 traf sich in der Gemeinde Schöllnach der Wahlausschuss für die Kommunalwahl. Gerd Kronschnabl tritt für die freie Wählergruppe "Pro Schöllnach" an. Um zur Kandidatur zugelassen zu werden, benötigte er 80 Unterschriften. Insgesamt trugen sich bis zum Terminschluss 98 Unterstützer ein. "Ich möchte mich recht herzlich bei allen Unterstützern bedanken", teilt er mit.

Weiterhin teilt er mit, dass diese Kandidatur für ihn eine besondere Entscheidung von Herzen sei. Ein Bürgermeister stehe im Dienst der Allgemeinheit und er habe großen Respekt vor dieser anspruchsvollen Aufgabe.

Zu seinem Wahlprogramm gehören die Themen Wohnraum bilden, Tourismus fördern, Arbeitsplätze und Industriegebiete schaffen, Förderung und Unterstützung der Vereine, Stützpunkt Rettungsdienst schaffen. Es sind verschiedene Wahlveranstaltungen geplant: Am 23. Februar 2020 in der Gaststätte Anton Vogl und am 08. März 2020 um 15.00 Uhr im Cafe Wimmer in Ölberg.

Kerstin Kronschnabl

"Ois dabei" beim Würzinger



Der SV Schöllnach hat wieder einen Kabarettabend organisiert. Das Publikum im voll besetzten Saal beim Würzinger in Außernzell kam mit dem Programm "Ois dabei" von Musikkabarettist Stefan Otto auf seine Kosten. Mit den abwechslungsreichen Einlagen wurden alle Erwartungen an diesen Abend getoppt. Der SV Schöllnach bedankt sich für den gelungenen Abend bei allen Gästen.

Jasmin Stoll - Fotos: Stoll



IMPRESSUM

Anzeigenaufträge (Größen u. Preise lt. Preisliste) können Sie wie folgt übermitteln:

• per E-Mail an anzeigen@sas-medien.de

per E-Mail an anzeigen@sa
 per Telefax an 09903-94064

• per Brief an sas-medien, Sonnenwaldstr. 16, 94508 Schöllnach

• per Telefon* 09903-94063 (objektwerbung.de)

• persönlich* objektwerbung.de, Eichenweg 1a, 94508 Schöllnach

*Mo-Do 09.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, Fr 09.30 - 12.00 Uhr

Redaktionelle Beiträge können Sie wie folgt übermitteln:

per E-Mail an redaktion@sas-medien.de

• per Brief an sas-medien, Sonnenwaldstr. 16, 94508 Schöllnach

• persönlich* objektwerbung.de, Eichenweg 1a, 94508 Schöllnach *Mo-Do 09.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr. Fr 09.30 - 12.00 Uhr

Herausgeber:

sas-medien | Sabine Süß | Sonnenwaldstr. 16 | 94508 Schöllnach Mobil 0172-9376893

in Zusammenarbeit mit dem Markt Schöllnach

Redaktion:

Sabine Süß | Rosemarie Lindner | Hans Sonnleitner | 1. Bgm. Alois Oswald, Anja Nier | Mathias Klingl

Gesamtherstellung:

objektwerbung.de | Eichenweg 1a | 94508 Schöllnach

Auflage, Verteilung & Erscheinungsweise:

5000 Stück | kostenloser Postversand an alle Haushalte | erscheint monatlich

Für Anzeigen gilt die Preisliste 1-2020. Bisherige Anzeigenpreise und Vereinbarungen sind nicht mehr gültig. Artikel müssen mit dem jeweiligen Verfasser gekennzeichnet sein, bei Fotos muss der Fotograf genannt werden.

Beiträge oder Anzeigen, auch solche, die dem Charakter dieser Zeitung nicht entsprechen, können ohne Angabe von Gründen zurückgewiesen werden. Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte oder Datenträger kann keine Haftung übernommen werden.

Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen vor. Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten!

REDAKTIONSSCHLUSS

für Texte und Anzeigen der nächsten Ausgabe: MITTWOCH, 11.03.2020

Die nächste Ausgabe erscheint <u>voraussichtlich</u> am Freitag, 20.03.2020.



PREISLISTE 1-2020

Anzeigenformate	Rechnungs	adresse
& -preise:	PLZ 94508:	andere PLZ:
1/1 Umschlagseite	250 Euro	313 Euro
1/1	200 Euro	250 Euro
1/2 1/2L 1/2H	100 Euro	125 Euro
1/3	70 Euro	88 Euro
1/4 1/4L 1/4Q	50 Euro	63 Euro
1/8	25 Euro	32 Euro
1/16	14 Euro	18 Euro

Alle Preisangaben verstehen sich zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gilt die aktuelle Preisliste 1-2020 mit Stand vom 07.01.2020. Alle bisherigen Preislisten verlieren ihre Gültigkeit. Sonderformate sind nach Absprache möglich.

Anzeigen übersenden Sie uns bitte nach Möglichkeit im PDF-Format per E-Mail an: anzeigen@sas-medien.de

Faschingsgaudi in Riggerding



Ein vergnügliches Unterhaltungsprogramm haben die Theaterspieler des Seniorenclubs im "Landgut Stetter" geboten. Die Vorsitzende Helga Ehrnböck freute sich, so viele Gäste begrüßen zu können.

Lustige Unterhaltung boten die Theaterspieler Greterl Wieland, Alois Duschl, Martha Scheungraber und Büttrednerin Waldtraud Geßl, die alle Register ihres komischen Talents zogen. Sie machten selbst aus den einfachsten Witzen einen unterhaltsamen Sketch. Gezeigt wurden "Die schwere Geburt" und "Die Jungfrau im Walde" sowie "Beim Zahnarzt". In der Bütt sprach Waltraud Geßl über Diätberatung beim Doktor.

Alleinunterhalter Karl spielte zwischen den Unterhaltungseinlagen fleißig auf und sorgte für abwechslungsreiche Tanzmusik und Stimmungslieder.

Martha Scheungraber Foto: Scheungraber

SENIORita - Die Messe für die besten Jahre



Senioren- und Behindertenarbeit ist ein wichtiges Thema für den Landkreis Deggendorf. Dazu gehören auch Beratungsund Informationsangebote. In dieses Aufgabenspektrum passt gut die SENIORita, eine Messe für Menschen ab den besten Jahren, die am 29. Februar und 1. März bereits zum dritten Mal in den Deggendorfer Stadthallen und diesmal unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Markus Söder läuft.

Veranstalterin Gabi Menacher (v.l.) hat das Messekonzept dem stellvertretenden Landrat Roman Fischer, dem Seniorenbeauftragten des Landkreises

Christian Frenzel und der Leiterin des Referats Soziale Hilfen Maria Haller vorgestellt.

Mit dabei hatte sie auch die neuen Messeflyer sowie 50 Freikarten, die der Landkreis den jeweiligen Seniorenbeauftragten in den Kommunen weiterleitet. Neu ist diesmal auch das Wochenendticket.

Die SENIORita als Info- und Erlebnis-Messe ist ein zentrales Angebot für die ostbaverischen Landkreise und ein wichtiges Netzwerk zwischen betroffenen Angehörigen, Seniorinnen und Senioren sowie Organisationen und Einrichtungen.

Jutta Staudinger - Foto: Landratsamt

Caritas-Sozialstation Schöllnach und Hengersberg

Ambulante Kranken- und Altenpflege Sozialer Betreuungsdienst

Auf diese Erfahrung können Sie sich verlassen!

- Zulassung zu allen Kassen -

Wir unterstützen Sie:

bei allen Leistungen der Pflegekasse nach SGB XI, z.B. Körperpflege, Hilfe bei Nahrungsaufnahme u.v.m. bei allen Leistungen der Krankenkasse nach SGB V, z.B. Injektionen, Verbandwechsel, Kompressionsstrümpfe und Medikamentenabgabe

Angebote von uns:

Verhinderungspflege bei Urlaub oder Krankheit der Angehörigen Beratungsbesuch nach § 37 Abs. 3 SGB XI Anleitung und Schulung von pflegenden Angehörigen Betreuungsangebote für Demenzkranke

Vermittlung durch uns: Essen auf Rädern Hausnotruf Kurzzeitpflege

Vermittlung weiterer Hilfsangebote:

"Daheim fühlt

man sich am wohlsten.«

Hausfriseu Medizinische Fußpflege

Für Sie Tag und Nacht erreichbar

Telefon: 09903/94080 Mobil: 0151/51270918

Caritas Sozial-Stationen Donau & Wald Sozialstation Schöllnach

Bahnhofstraße 11 · 94508 Schöllnach

Leitung: Anke Schosser

Telefon: 09903/94080 · Telefax: 09903/942048

E-Mail: sozialstation.schoellnach@caritas-hengersberg.de





Febi	ruar	
\mathbf{Fr}	21.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg 0 99 01 / 80 6
Sa	22.	Stadt-Apotheke, Osterhofen 0 99 32 / 95 19 0
		Stadt-Apotheke, Vilshofen 0 85 41 / 38 71
So	23.	Linden-Apotheke, Schöllnach 0 99 03 / 93 10 0
Mo	24.	Markt-Apotheke, Winzer 0 99 01 / 54 84
Di	25.	Hubertus-Apotheke, Eging 0 85 44 / 18 74
Mi	26.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg 0 99 08 / 89 08 7
		Römer-Apotheke, Künzing 0 85 49 / 84 27
Do	27.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach 0 99 03 / 88 80
\mathbf{Fr}	28.	Ludwigs-Apotheke, Eging 0 85 44 / 96 06 0
		Löwen-Apotheke, Osterhofen 0 99 32 / 90 56 5

Sa	22.	Stadt-Apotheke, Osterhofen 0 99 32 / 95 19 0
		Stadt-Apotheke, Vilshofen 0 85 41 / 38 71
So	23.	Linden-Apotheke, Schöllnach 0 99 03 / 93 10 0
Mo	24.	Markt-Apotheke, Winzer 0 99 01 / 54 84
Di	25.	Hubertus-Apotheke, Eging 0 85 44 / 18 74
Mi	26.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg 0 99 08 / 89 08
		Römer-Apotheke, Künzing 0 85 49 / 84 27
Do	27.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach 0 99 03 / 88 8
Fr	28.	Ludwigs-Apotheke, Eging 0 85 44 / 96 06 0
		Löwen-Apotheke, Osterhofen 0 99 32 / 90 56 5
Sa	29.	Marien-Apotheke, Hengersberg 0 99 01 / 93 28 0
März		
So	01.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg 0 99 01 / 80 6
Mo	02.	StMarkus-Apotheke, Thurmansbang 0 85 04 / 9
		Stadt-Apotheke, Osterhofen 0 99 32 / 95 19 0

		Lowell-Apotheke, Osternolen 0 99 32 / 90 30 3
Sa	29.	Marien-Apotheke, Hengersberg 0 99 01 / 93 28 0
März	Z	
So	01.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg 0 99 01 / 80 6
Mo	02.	StMarkus-Apotheke, Thurmansbang 0 85 04 / 91 15 11
		Stadt-Apotheke, Osterhofen 0 99 32 / 95 19 0
Di	03.	Linden-Apotheke, Schöllnach 0 99 03 / 93 10 0
Mi	04.	Markt-Apotheke, Winzer 0 99 0 1 / 54 84
Do	05.	Asam-Apotheke, Osterhofen 0 99 32 / 17 64
\mathbf{Fr}	06.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg 0 99 08 / 89 08 7
		Römer-Apotheke, Künzing 0 85 49 / 84 27
Sa	07.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach 0 99 03 / 88 80
So	08.	Hubertus-Apotheke, Eging 0 85 44 / 18 74
Mo	09.	Marien-Apotheke, Hengersberg 0 99 01 / 93 28 0
Di	10.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg 0 99 01 / 80 6
Mi	11.	Ludwigs-Apotheke, Eging 0 85 44 / 96 06 0
Do	12.	Linden-Apotheke, Schöllnach 0 99 03 / 93 10 0
\mathbf{Fr}	13.	Markt-Apotheke, Winzer 0 99 01 / 54 84
Sa	14.	StMarkus-Apotheke, Thurmansbang 0 85 04 / 91 15 11
		Asam-Apotheke, Osterhofen 0 99 32 / 17 64
So	15.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg 0 99 08 / 89 08 7
Mo	16.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach 0 99 03 / 88 80
Di	17.	Löwen-Apotheke, Osterhofen 0 99 32 / 90 56 5
Mi	18.	Marien-Apotheke, Hengersberg 0 99 01 / 93 28 0

Do	19.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg 0 99 01 / 80 6 $$
Fr	20.	Hubertus-Apotheke, Eging 0 85 44 / 18 74
		Stadt-Apotheke, Osterhofen 0 99 32 / 95 19 0
Sa	21.	Linden-Apotheke, Schöllnach 0 99 03 / 93 10 0
So	22.	Markt-Apotheke, Winzer 0 99 01 / 54 84
Mo	23.	Ludwigs-Apotheke, Eging 0 85 44 / 96 06 0
		Asam-Apotheke, Osterhofen 0 99 32 / 17 64
Di	24.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg 0 99 08 / 89 08 7
Mi	25.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach 0 99 03 / 88 80

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen.

٠.										
N	01	fa	ш	п	П	m	m	e	1	n

Polizei 110 Feuerwehr 112 Rettungsdienst 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftsdienstpraxis Deggendorf im Donau-Isar-Klinikum: Samstag, Sonntag, Feiertag 10.00 bis 13 Uhr, 17.00 bis 20.00 Uhr, Mittwoch und Freitag 17.00 bis 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst www.notdienst-zahn.de

Gift-Notruf München 089/19240 0991/36040 Bayerisches Rotes Kreuz Sozialpädiatrisches Zentrum 0991/380-3440 Sozialpsychiatrischer Dienst 0991/89609-0

Telefon-Seelsorge 0800/1110111 Frauenhaus Deggendorf 0991/3820207 Kinderschutzbund Deggendorf 0991/4556

Hospizverein Deggendorf 0991/22999

(alle Angaben ohne Gewähr)

Qualität - Frische - Geschmack

Am Rosenmontag, Faschingsdienstag und am Aschermittwoch bleibt unsere Metzgerei geschlossen!

Angebot vom 27.	02.20 - 29.02.20	
frische Weißwürste mit viel Petersilie	100g	0,90€
saftiger Hinterschinken mild geräuchert	100g	1,39 €
Mettwurst, fein der leckere Brotaufstrich	100g	0,89 €
Paprikawurst groß + klein	100g	0,99 €
Surfleisch, mager vom Schlegel oder Hals	100g	0,99€

Solange der Vorrat reicht

Rind- und Schweinefleisch aus frischer Schlachtung, von Tieren aus unserer Region

Qualität-Frische-Geschmack

ng 8, 94491 Hengersberg, Tel. 09903/500, Fax 09903/2411 Se 7, 94508 Schölln ach Tel. 09903/2014225

www.metzgereimader.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Qualität - Frische - Geschmack

unsere heiße Theke - nur in Schöllnach

das Tagesgericht gibt es täglich ab 10:30 Uhr

Montag: Rosenmontag

Dienstag: Faschingsdienstag

Mittwoch: Aschermittwoch

Donnerstag: Sahnegeschnetzeltes 5,00 €

mit Spätzle und gemischtem Salat

Freitag: Currywurst 5,00 €

mit Wedges und Krautsalat

jeden Tag gibt's warmen Leberkäse, Braten, Schnitzel und leckere Sandwiches

Regelmäßige Termine

EC Weiß Blau Taiding: jeden Dienstag Training, Stockbahnen Taiding, ab 19.00 Uhr

Gartenbauverein Schöllnach: jeden Do Gymnastik in der Grundschulturnhalle, Beginn 13.30 Uhr

Imkerverein Sonnenwald: Stammtisch am 1. Donnerstag im Monat, Gasthaus Schwarzkopf: 5. Dezember, 19.00 Uhr

Oldtimerclub Sonnenwald: Stammtisch jeden 3. Freitag im Monat im Gasthaus Vogl in Oblfing ab 20.00 Uhr.

Radfahrerverein Schöllnach:Radlerstammtisch am Donnerstag, 27.02.2020, Gasthaus
Schwarzkopf, 18.00 Uhr

Schützenverein Sonnenwald: jeden Freitag: ab 18.00 Uhr Training für Jugend und Neueinsteiger; ab 19.00 Uhr Luftpistole und Luftgewehr und Gesellschaftsabend; GH Schwarzkopf

VdK Schöllnach: Stammtisch am Mittwoch, 04.03.2020, Gasthaus zur Post, 14.00 Uhr

Februar

22.02. Freie Wähler: Infostand am Marktplatz, 09.30 Uhr

22.02. Blue Boys: Blue Boys Ball, Gewerbepark Leutzing, 18.00

24.02. FF Schöllnach: Rosenmontagsball, Gasthaus Schwarzkopf, 19.30 Uhr

25.02. EC Schöllnach: Faschingsschießen, Stockhalle, 13.30 Uhr

26.02. Freie Wähler: Wahlinfo mit Bratheringessen, Vereinsheim FC Poppenberg, 19.00 Uhr **28.02. Radfahrerverein Schöllnach:** Laternenwanderung um Schöllnach, TP: Gasthaus Schwarzkopf, 18.00 Uhr

28.02. Freie Wähler: Wahlinformation mit Landratskandidat Dr. Josef Einhellig, Gasthaus Vogl, Oblfing

29.02. FF Schöllnach: Ski-Tagesausflug nach Zauchensee, Abfahrt 05.00 Uhr

29.02. Skiclub Schöllnach: Tagesfahrt Fieberbrunn, Abfahrt 05.00 Uhr

www.skiclub-schoellnach.de

29.02. FC Bayern Fanclub Poppenberga Buam: Fanfahrt ins Bundesligaauswärtsspiel nach Hoffenheim, Abfahrt: 09.00 Uhr

März

01.03. Sonnenwaldwanderfreunde Oblfing: Wanderung auf der Weißenstein-Runde, 6 km, Treffpunkt: Schwammerl, 09.30 Uhr

08.03. Freie Wähler: Politischer Frühschoppen, Landgut Stetter, Riggerding, 10.30 Uhr

10.03. Seniorenclub Riggerding: Lichtbildervortrag / Reisebericht, Landgut Stetter, 14.00 Uhr

14.03. Skiclub Schöllnach: "Dance on Snow", Obertauern, Abfahrt: 05.00 Uhr www.skiclub-schoellnach.de

14.03. Kleinkunstbühne Riggerding: Kabarettabend mit Vogelmayer, Landgut Stetter, Riggerding, Beginn 20.00 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr

14.03. Jagdgenossenschaft Riggerding: Jagdessen, Café Wimmer, Ölberg, 19.30 Uhr

20.03. Theater- und Kulturverein: Petzenhauser und Wählt, "Montag Ruhetag", Turnhalle Mittelschule, 19.00 Uhr

20.03. EC Schöllnach: Jahreshauptversammlung, Gasthaus Schwarzkopf, 19.30 Uhr

21.03. Gewerbeverein Aktives Schöllnach e.V.: Ostermarkt, Gasthof Muckenthaler, 10.00 Uhr

21.03. Schnupferclub Riggerding: Jahreshauptversammlung, Landgut Stetter, 19.30 Uhr

22.03. VdK Schöllnach: Jahreshauptversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft, Gasthaus zur Post, 14.00 Uhr

22.03. Sonnenwaldwander-freunde Oblfing: Jahreshauptversammlung, Gasthaus Vogl, Oblfing, 15.00 Uhr

28.03. VdK Schöllnach: Teilnahme an der Rentendemonstration in München, Abfahrt:

28.03. Bayernfanclub Poppenberg e.V.: Jahreshauptversammlung, Gasthof Muckenthaler, 19.00 Uhr

28.03. Ohe-Schützen Schöllnach: Jahreshauptversammlung, Schützenheim, 19.30 Uhr
 29.03. Sonnenwaldwanderfreunde Oblfing: Ostermarkt, Gasthof Vogl (im Hof), ab 11.00

Für die Richtigkeit und Vollstän digkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen

Die Vereine und Gruppierungen werden gebeten, ihre Veranstaltungen regelmäßig zu aktualisieren.



Festprogramm zum Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Schöllnach e.V. 26.06. bis 28.06.2020

Freitag | 26.06.2020

Zeltparty an der Bachstraße

mit der Show- und Partyband "KEEP COOL"

18.00 Uhr Einlass 20.00 Uhr Beginn 01.00 Uhr Ende

Samstag | 27.06.2020 Totengedenken

17 00 Hiles

17.00 Uhr mit den drei Gemeindefeuerwehren und den Markträten in der Pfarrkirche

Bayerischer Gstanzl-Abend

mit Renate Maier, Bäff und Erdäpfekraut

Musik: Ebbser Kaiserklang

Moderation: Traudi Siferlinger (bekannt vom BR)

18.00 Uhr Einlass 19.30 Uhr Beginn ca. 23.00 Uhr Ende

Kartenvorverkauf (VVK 8 Euro, Abendkasse 10 Euro) ab 02.03.2020 bei Schreibwaren Schuster in Schöllnach,

bei der Raiffeisenbank Hengersberg-Schöllnach eG

(in den Geschäftsstellen Hengersberg, Winzer und Schöllnach) sowie bei 1. Vors. Benedikt Lohberger unter 0151-25318060.



Gründungsfest mit Bänderweihe

ab 08.00 Uhr Eintreffen der Vereine 09.15 Uhr Aufstellung zum Festzug

10.00 Uhr Gottesdienst im Stadion / Bänderweihe / Ansprachen

anschließend Rückmarsch ins Festzelt

ca. 12.00 Uhr Mittagessen und Festbetrieb

für musikalische Unterhaltung sorgen die

Deggendorfer Stadlmusikanten

ca.14.00 Uhr große Tombola-Verlosung mit zahlreichen

hochwertigen Preisen







objektwerbung.

150 JAHRE 1870-2020 FEUERWEHR SCHÖLLNACH